



#näherdran

DOPPELTE FREUDE

25. Internationale Deutsche Meisterschaft Akro-Segelflug

WEITERE THEMEN IM HEFT:

Motorflug: RCGF 70-Boxermotor von KPO-Flugmodellbau

Elektroflug: Sensor F5J von Aer-O-Tec

Reportage: Duxford Summer Air Show 2023

Verband: Anmeldeformular modell-hobby-spiel 2023 in Leipzig



Wilde Kerle

„Meet the Vikings“ 2023 in Kropp

FLIXX

NEU

Flix Flugmodell-Bausatz
Bestell-Nr. 1313/00

Flix ist ein wendiges Allround-Modell das sowohl am Hang sehr gut geflogen werden kann, aber auch in der Ebene mit einem leistungsstarken Motor auf Geschwindigkeit gebracht werden kann. Flix wird komplett aus Holz aufgebaut, die zweiteilige Tragfläche wird in Rippenbauweise erstellt. Durch die große Kabinenhaube erfolgt ein schneller Wechsel des Flugakkus. Zum Einsatz kommt ein 3s LiPo mit 2.400 mAh.

Der Bausatz enthält: Sämtliche Bauteile aus gelasertem Holz, Kleinteile, Anlenkungen, 3D-Bauanleitung, Bauhelling.

Technische Daten

Spannweite	ca. 1.680 mm
Länge	ca. 1.200 mm
Gesamt Flächeninhalt	ca. 30 dm ²
Fluggewicht	ab ca. 930 g
Tragflächenbelastung	ab 31 g/dm ²



Die neue Generation Klappflugschrauben

für ein noch engeres Anliegen an schmale Seglerrümpfe. Am Besten in Kombination mit den aero-naut Z-Spinner (CN).



Z-Spinner
Ø 30-55 mm

CAMZcarbon

Servo-Familie passend für alle aero-naut Modelle
8-20 mm Einbaumaße



aero-naut

aero-naut Modellbau · Stuttgarter Strasse 18-22 · D-72766 Reutlingen
www.aero-naut.de



Made in Germany

mehr als **100** Jahre
Modellbau Made in Germany
seit 1922



Saisonhöhepunkt

Überall auf den Flugplätzen brummt und zischt es, tuckern Oldtimer über die Plätze und fauchen Jets durch den Himmel. Am Boden riecht es nach Kerosin und Bratwurst, die Sonne heizt ordentlich ein und Luftfahrtbegeisterte schauen staunend in den Himmel. Modellflugplätze werden zu Entdeckungsorten für Groß und Klein, an denen geträumt werden darf. Die Flugsaison ist gerade in vollem Gange.

Für euch suchen wir jedes Jahr einige der spannendsten, ungewöhnlichsten und beliebtesten Events heraus und berichten darüber.

Unsere Reporterinnen und Reporter vor Ort sind meist selbst aktiv – mit ihren Berichten seid ihr einfach näher dran. Näher dran an der Szene, näher dran an aktuellen Trends und näher dran an den Menschen, die das Hobby so einzigartig und faszinierend machen.

Diese Ausgabe ist der beste Beweis dafür. Ihr findet auf den kommenden Seiten einen Bericht über die Akro-Segelflug-DM 2023 beim MFC Roth. Außerdem berichtet Helmut Harhaus über die bunte Mischung an Modellen und Menschen beim „Meet the Vikings“

2023. Und einen Blick über den Tellerrand zur personentragenden Fraktion werfen wir mit der Reportage über die 2023er-Ausgabe der weltbekanntesten Flugshow in Duxford.

Ihr seht also, es ist immer etwas los. Und die Saison ist noch lange nicht vorbei. Schon in der nächsten Modellflieger-Ausgabe geht es weiter mit den Event-Berichten. Bis dahin aber erstmal viel Freude beim Lesen dieses Magazins.

*Euer
Modellflieger-Team*

SCHREIBT UNS

Ihr habt Anregungen, Fragen oder Themenvorschläge? Ihr baut gerade ein Modell, über das Ihr gerne berichten würdet? Dann schreibt uns einfach eine E-Mail: mf@wm-medien.de – wir freuen uns auf Euch!

DEINE ANSPRECHPARTNER IM DMFV



ULRIKE SEBASTIAN
LEITERIN GESCHÄFTSSTELLE,
BUCHHALTUNG, MITGLIEDERVERWALTUNG
Telefon: 02 28/978 50 23
E-Mail: u.sebastian@dmfv.aero



HANS ULRICH HOCHGESCHURZ
GENERALSEKRETÄR
Telefon: 02 28/978 50 11
E-Mail: hu.hochgeschurz@dmfv.aero



SILKE NEUMANN
ZENTRALE, SEKRETARIAT
Telefon: 02 28/978 50 10
E-Mail: sekretariat@dmfv.aero



MARTINA AMENDT
MITGLIEDERVERWALTUNG VEREINE
Telefon: 02 28/978 50 17
E-Mail: m.amendt@dmfv.aero



FLORIAN SCHMITZ
MITGLIEDERVERWALTUNG EINZELMITGLIEDER
Telefon: 02 28/978 50 22
E-Mail: f.schmitz@dmfv.aero



MARTIN NIEDENS
SPORTBEIRAT, JUGEND, KENNTNISNACHWEIS
Telefon: 02 28/978 50 14
E-Mail: m.niedens@dmfv.aero



ROBERT KOKOTT
VERSICHERUNGEN, AIDA-DATENBANK
Telefon: 02 28/978 50 12
E-Mail: r.kokott@dmfv.aero



MARCEL MÖCKING
MESSEN UND EVENTS
Telefon: 02 28/978 50 18
E-Mail: m.moecking@dmfv.aero



NICK JORDAN
GESCHÄFTSFÜHRER DMFV SERVICE GMBH
Telefon: 02 28/978 50 15
E-Mail: n.jordan@dmfv.aero



CARL SONNENSCHNEIN
VERBANDSJUSTIZIAR
SPRECHSTUNDEN: MI. + DO. 14 BIS 18 UHR
Telefon: 02 28/978 50 56
E-Mail: c.sonnenschein@dmfv.aero



WELLHAUSEN & MARQUARDT MEDIEN
PRESSESTELLE
Telefon: 040/42 91 77 0
E-Mail: dmfv@wm-medien.de

DEUTSCHER MODELLFLIEGER VERBAND e. V.
Geschäftsstelle Rochusstraße 104-106, 53123 Bonn
Telefon: 02 28/97 85 00, E-Mail: info@dmfv.aero



16

Sensor F5J von Aer-O-Tec

Bei nur 1.200 bis 1.300 Gramm schweren Modellen mit bis zu 4.000 Millimetern Spannweite könnte man meinen, dass sie eher zum Schweben als zum Fliegen gemacht sind. Doch Markus Glöckler wurde im letzten Sommerurlaub eines Besseren belehrt. Die Bedingungen am Hang waren mehr als mäßig, der Wind kam leicht von hinten und es gab nur wenig Sonne. Doch mit dem Sensor F5J von Aer-O-Tec waren an diesen Tagen schöne Flüge realisierbar.



24

Duxford Summer Air Show 2023



44

RCGF 70 Boxermotor von KPO-Flugmodellbau im Langzeittest



38

Meet the Vikings 2023

TEST & TECHNIK

- 7 16** Sensor F5J von Aer-O-Tec
- 7 44** RCGF 70 Boxermotor von KPO-Flugmodellbau im Langzeittest

THEORIE & PRAXIS

- 7 35** Anmeldeformular modell-hobby-spiel in Leipzig

SZENE & VERBAND

- 8** Neue Modelle, Motoren und Elektronik
- 7 12** Deutsche Meisterschaft Akro-Segelflug 2023
- 7 24** Duxford Summer Air Show 2023
- 28** Spektrum
- 33** Alle wichtigen Termine
- 7 38** Meet the Vikings 2023
- 41** DMFV-Sporttermine 2023
- 42** DMFV-Shop
- 48** Vorschau & Impressum

7 Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.



Einfach näher dran!

Wettbewerbe und Meisterschaften

Im Deutschen Modellflieger Verband sind sportlicher Wettkampf und Breitensport im regionalen und internationalen Bereich fest verankert. Auf der Verbands-Website www.dmfv.aero gibt es alle aktuellen Termine und Infos für Wettbewerbe auf einen Blick.

Besuche
unsere Website
und hole Dir aktuelle
Infos aus den
Sportreferaten!




DMFV
FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT

#näherdran
www.dmfv.aero

Folgende Firmen und Institutionen unterstützen den DMFV im Rahmen einer Fördermitgliedschaft:



www.uhu.de



www.lindinger.at



www.faszination-modellbau.de



www.flugmodell-magazin.de



www.intermodellbau.de



www.multiplex-rc.de



www.m-el.eu



www.aero-naut.de



www.hdi.global



www.freakware.de



www.jetcat.de



www.fliegerschule-wasserkuppe.de



DMFV

FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT



ASW28



Die ASW-28 von DERBEE ist eines der wendigsten und leistungsstärksten E-Segelflugmodelle in leichter und stabiler EPO-Schaumbauweise mit Carbonverstärkungen. Ob Thermikschnüffeln oder spektakuläre Kunstflugmanöver wie Sturzflüge oder Rollen – die ASW-28 bleibt stabil.

- ▶ Schnelle Montage mit 6 Schrauben, ohne Klebstoff
- ▶ funktionelle Landeklappen & abnehmbare Winglets
- ▶ große Lufteinlässe und -auslässe für optimale Kühlung
- ▶ moderne Kugelgelenk-Steuerhörner mit Null Spiel
- ▶ Seitenleitwerk mit Faserscharnieren verstärkt
- ▶ Brushless-Motor, 40A Regler und 6 Stk. MG-Servos eingebaut
- ▶ großes Akkufach, verriegelbare Kabinenhaube
- ▶ eingebaute bemalte Pilotenfigur
- ▶ inkl. Klappluftschraube und Aufkleberbogen

	2020 mm		BL 3542-850KV
	1165 mm		40A
	1800 g		6x 9g MG
	10-15 Min.		4S 2200-3300mAh (benötigt)

UVP: 279 €



Ein in jedem Smart-Akku integrierter Mikrochip speichert Informationen zu diesem Akku. Der Akku übermittelt seine Daten an andere Smart-Geräte, um dir das Laden zu vereinfachen und dabei zu helfen, faktenbasiert die besten Entscheidungen zu treffen.



MARKT



arkai

Renus – Gesellschaft für Innovation
Im Teelbruch 86, 45219 Essen
Telefon: 020 54/860 38 02, Fax: 020 54/860 38 06
E-Mail: service@renus.com
Internet: www.arkai.de

Neu bei arkai sind die **FW190 Focke Wulf**, die **Spitfire** sowie die **Cessna** in RTF-Ausführung. Während die FW190 und die Spitfire je eine Spannweite von 400 Millimeter und ein Gewicht von 60 Gramm haben, hat die Cessna eine Spannweite von 960 Millimeter, eine Länge von 700 Millimeter und ein Abfluggewicht von etwa 600 Gramm. Im Lieferumfang der kleineren Modelle enthalten sind neben den Elektrokomponenten, der Fernsteuerung mit zuschaltbarem Stabisystem und One Key Acrobatic Button ein 3,7-Volt-LiPo-Akku mit 400 Milliamperestunden Kapazität, ein USB-Ladekabel sowie ein Ersatzpropeller. Zusätzlich benötigt werden vier AA-Batterien für die Fernsteuerung. Der Preis: ab 99,99 Euro. Bei der Cessna in neuer EPP-Sperrholz-Bauweise werden neben Motor, Regler und Servos noch der Propeller sowie ein Akku benötigt. Der Preis: 65,90 Euro.

Die **Edge 540** sowie die **Shining** gibt es bei arkai in einer 3D-Tuningversion mit Carbonteilen für ein geringeres Abfluggewicht. Dieses beträgt bei der Edge zirka 620 Gramm je nach Akkueinsatz (3s- oder 4s-LiPo). Ihre Spannweite beträgt 1.100 Millimeter, die Rumpflänge 1.050 Millimeter. Die Shining misst 930 Millimeter in der Länge und weist eine Spannweite von 930 Millimeter auf. Sie wiegt etwa 580 Gramm. Die Modelle bestehen aus EPP und kommen in der KIT-Ausführung. Motor, ESC und weitere Teile sind jeweils separat anzuschaffen. Die Edge 540-Variante kostet 89,- Euro, die Shining 82,- Euro.



D-Power Modellbau

Sürther Straße 92-94, 50996 Köln
Telefon: 02 21/34 66 41 57, Fax: 02 21/23 02 96
E-Mail: info@d-power-modellbau.com
Internet: www.d-power-modellbau.com

Neu bei D-Power sind die **MOSFET-Brushless Regler der Avicon-Serie**. Sie verfügen über einen 32-Bit-Mikroprozessor sowie eine einstellbare SBEC-Ausgangsspannung (5 oder 6 Volt). Sie sind mit 20 bis 100 Ampere erhältlich. Die 20-Ampere-Version misst 60 × 25 × 10 Millimeter und wiegt 25 Gramm. Der Preis: ab 19,90 Euro.



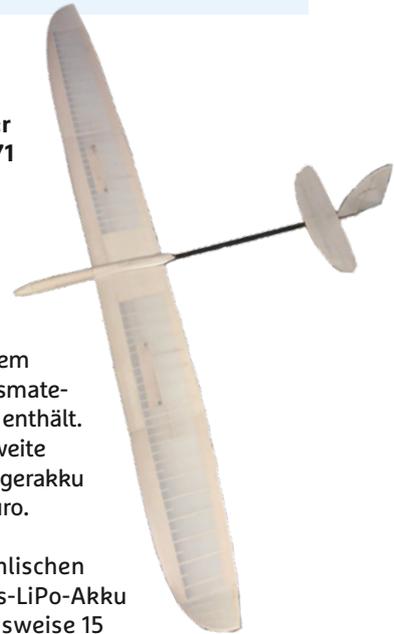
1.612 Millimeter Spannweite hat die neue **Phoenix Yak-54** im Sortiment von D-Power. Das ARF-Modell mit lackierter GFK-Motorhaube hat ein Fluggewicht von etwa 3.800 bis 4.500 Gramm, einen Flächeninhalt von 52,2 Quadratdezimeter und wird inklusive 70-Millimeter-Spinner sowie allen zum Bau erforderlichen Kleinteilen außer der Elektronik geliefert. Der Preis beträgt 299,- Euro.



Der Himmlische Höllein

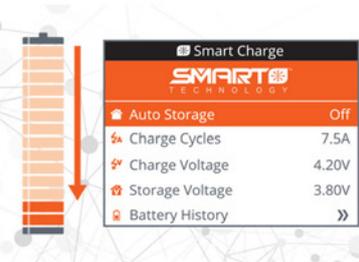
Glender Weg 6, 96486 Lautertal-Unterlauter
Telefon: 095 61/55 59 99, Fax: 095 61/86 16 71
E-Mail: mail@hoellein.com
Internet: www.hoelleinshop.com

Neu beim Himmlischen Höllein ist das **RES/3FL-Wettbewerbsmodell 2M** von WSAT. Das Modell hat eine Spannweite von 1.990 Millimeter und ein Gewicht ab 440 Gramm. Es wird im Lasercut-Bausatz geliefert, welcher unter anderem gelaserte Sperrholz- und Balsateile, Anlenkungsmaterial, CNC-gefräste Nasenleisten sowie Kleinteile enthält. Vier Servos, ein Empfänger mit normaler Reichweite und mindestens vier Kanälen sowie ein Empfängerakku werden zusätzlich benötigt. Der Preis: 259,95 Euro.



Das Hobbywing **UBEC** gibt es neu beim Himmlischen Höllein. Das Modul stellt aus einem 2s- bis 3s-LiPo-Akku bei 5 oder 6 Volt 8 Ampere Dauer- beziehungsweise 15 Ampere Kurzzeitstrom zur Verfügung. Der Ausgang des UBEC ist laut Herstellerangaben kurzschlussicher, die Zellenzahl des angeschlossenen Akkus soll automatisch erkannt und die Batteriespannung über vier LEDs angezeigt werden. Per Schalter kann die Ausgangsspannung ein- und ausgeschaltet werden. Das Produkt misst 42 × 39 × 9 Millimeter und wiegt 36 Gramm. Der Preis: 23,90 Euro.





Automatische Lagerspannung

Smart-Akkus entladen sich automatisch auf eine sichere Lagerspannung für eine längere Lebensdauer und optimale Leistung. Verwende die hinterlegten Standardeinstellungen für die automatische Entladung oder programmiere sie mit einem Smart-Gerät auf deine bevorzugten Werte um.

SMART
TECHNOLOGY

Sicher.
Einfach.
Komfortabel.

ANZEIGE



Extron Modellbau

Lauterbachstrasse 19, 84307 Eggenfelden

Telefon: 087 21/508 26 60

E-Mail: mail@pichler.de, Internet: www.extron-modellbau.de

Mit der **Bristol Scout** hat Extron einen neuen Lasercut-Holzbausatz mit 950 Millimeter Spannweite im Sortiment. Die Teile lassen sich laut Herstellerangaben puzzleartig zusammenfügen und wahlweise mit Weißleim oder Sekundenkleber befestigen. Ein detaillierter Bauplan mit mehr als 300 Baustufenfotos soll einen problemlosen Aufbau gewährleisten. Der Preis: 149,- Euro.



Extrons **Jonny** gibt es neu als Lasercut-Holzbausatz. Das Modell hat ein Rohbaugewicht von etwa 800 Gramm inklusive Fahrwerk und ist laut Herstellerangaben in der Lage, Segler mit bis zu 3 Meter Spannweite zu schleppen. Der Preis beträgt 139,- Euro.

Modellbau Lindinger

Industriestraße 10
4565 Inzersdorf, Österreich
Telefon: 00 43/75 82/81 31 30
Fax: 00 43/75 82/813 13 17
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

Lindinger hat ein neues Multitool im Angebot. **RO-Spider** dient einerseits zur Ermittlung des Schwerpunkts, andererseits ist es als Rumpfhalterung für Einstell- oder Programmierarbeiten an Segel- oder Elektroflugmodellen bis etwa 4 Meter Spannweite gedacht. Es verfügt über eine kugelgelagerte Tragflächenauflage zur Schwerpunktbestimmung und hat ein Staumaß von zirka 360 x 260 x 160 Millimeter. Es wird als Bausatz geliefert, der fertig gefräste Holzteile, die erforderlichen Kleinteile sowie eine bebilderte Montageanleitung in Deutsch, Englisch und Französisch enthält. Der Preis: 99,99 Euro.



Horizon Hobby

Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel

Telefon: 040/822 16 78 00

E-Mail: info@horizonhobby.de

Internet: www.horizonhobby.de

Neu bei Horizon Hobby ist das **Fusion 550 Quick Build Kit** von Blade. Die Länge des Modells beträgt 1.080 Millimeter, die Höhe 320 Millimeter und die Breite 188 Millimeter. Der Hauptrotor misst im Durchmesser 1.245 Millimeter, die Carbon-Blätter sind 550 Millimeter lang. 250 Millimeter Durchmesser hat der Kohlefaser-Heckrotor. Der Hubschrauber wird mit einem Brushless-Außenläufermotor betrieben, ein 22,2-Volt-6s-LiPo mit 4.000 bis 5.000 Milliamperestunden Kapazität wird benötigt. Der Preis: 669,99 Euro.



Motorbuch Verlag

Paul Pietsch Verlage

Hauptstätter Straße 149, 70178 Stuttgart

Telefon: 07 11/21 08 00

E-Mail: ppv@motorbuch.de

Internet: www.paul-pietsch-verlage.de

Im neuen Buch des Motorbuch Verlags geht es um den **Eurofighter**. Von der ersten Studie bis zur Serienreife wird die Entwicklung des High-Tech-Flugzeugs begleitet, das für Innovation, Kooperation sowie Durchsetzungsfähigkeit steht. Außerdem werden die Luftwaffen-Verbände porträtiert, wobei auch internationale Einsätze und Übungen berücksichtigt werden.



Einen Blick hinter die Kulissen des Projekts werfen Testpiloten, Entwickler sowie Ingenieure. „Eurofighter“ von Bernd und Frank Vetter kostet 34,90 Euro und läuft unter der ISBN 978-3-613-04507-1.

Multiplex

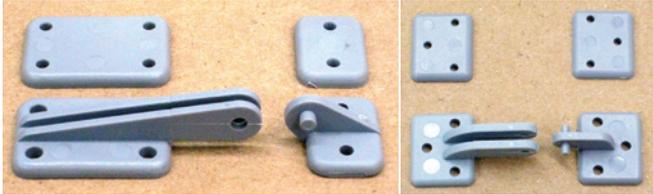
Westliche Gewerbestraße 1, 75015 Bretten

Telefon: 072 52/58 09 30, Fax: 072 52/580 93 99, Internet: www.multiplex-rc.de

Bei Multiplex sind neue LiPo-Akkus verfügbar. Die **Roxy-HV-Serie** ist laut Herstellerangaben leichter und liefert mehr Power als die hauseigene EVO-Serie. Die verschiedenen Varianten sind in 2s- bis 6s-Versionen mit Kapazitäten von 300 bis 4.000 Milliamperestunden erhältlich. Die Besonderheit ist die höhere Nenn- und Betriebsspannung von 3,8 beziehungsweise 4,35 Volt je Zelle, sodass eine höhere Leistungsausbeute oder Effizienz möglich ist. Die Preis beginnen ab 49,50 Euro.



Ein Smart-Regler bietet dir eine einfache Lösung über eine einzige Kabelverbindung deine Telemetriedaten zu übertragen. Du brauchst nicht mehr eine Vielzahl von Kabeln, Sensoren, Modulen und Verbindungen, die alle unabhängig voneinander funktionieren.



Peter Adolfs Flugmodelle

Eifelstrasse 68, 50374 Erftstadt, Telefon: 022 35/46 54 99
E-Mail: info@paf-flugmodelle.de
Internet: www.paf-flugmodelle.de

PAF hat neue **Landeklappenscharniere** im Sortiment. Die Kunststoffteile für Spaltklappen gibt es in der Version macro mit den Maßen 45 x 18 Millimeter sowie in der maxi-Ausführung mit 59 x 21 Millimeter. Die Scharniere sind mit Gegenplatten schraubbar. Der Preis: ab 2,- Euro.



Neue **Filzpendel** gibt es bei PAF. Sie sind einmal mit 15-Millimeter-Durchmesser (spezial) und einmal mit 20-Millimeter-

Durchmesser (groß) je für 3,2-Millimeter-Tygonschlauch zu haben. Der Preis: ab 8,- Euro.



Pichler Modellbau

Lauterbachstrasse 19; 84307 Eggenfelden
Telefon: 087 21/508 26 60

E-Mail: info@pichler.de; Internet: www.shop.pichler.de
Neu bei Pichler gibt es die **Savage Bobber**. Das ARF-Fertigmodell im Maßstab 1:5 kann mit empfohlenem Elektroantrieb, aber auch mit Verbrennungsmotor ausgestattet werden. In orange-schwarzem Finish ist das fertig gespannte Modell für 479,- Euro zu haben.



1.800 Millimeter Spannweite hat die neue **Bleriot XI** von Pichler. Mit dem ARF-Modell, bespannt mit Oratex-Gewebefolie, verspricht der Hersteller eine originalgetreue Optik sowie gute Flugeigenschaften. Der Preis: 699,- Euro.



Robitronic Electronic

Pfarrgasse 50, 1230 Wien, Österreich
Telefon: 04 31/982/09 20

E-Mail: info@robitronic.com, Internet: www.robitronic.com

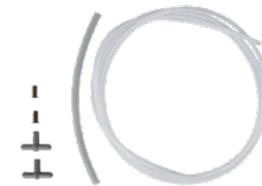
Robitronic hat neue GTPower-Ladegeräte zum gleichzeitigen Laden diverser Akkus im Sortiment. Das **X2 mini** für 66,90 Euro lädt 1s- bis 4s-Akkus mit maximal 100 Watt beziehungsweise 10 Ampere und hat zwei Ausgänge. Das baugleiche **X4 mini** verfügt bei identischen Leistungsdaten über vier Ausgänge und kostet 78,90 Euro. Für 175,- Euro ist das Top-Gerät **X4** aus der Serie erhältlich, das vier Ausgänge hat und 1s- bis 6s-LiPos mit maximal 7 Ampere lädt.

Schambeck Luftsporttechnik

Stadelbachstraße 28, 82380 Peissenberg
Telefon: 088 03/489 90 64, Fax: 088 03/48 96 64

E-Mail: schambeck@klaptriebwerk.de
Internet: www.klaptriebwerk.de

Bei Schambeck gibt es neue **Radschoner** für die Radgrößen 90, 110, 130 sowie 150 Millimeter. Laut Herstellerangaben eignen sich diese zur Vermeidung von Standplatten bei der Lagerung und zur Befestigung im Auto oder Anhänger. Der Preis: 12,90 Euro.



Für die Airspeed-Messung beim GPS-Fliegen bietet Schambeck nun ein **Statischer-Druck-Set** an, das für derlei Messungen Grundlage ist. Das Produkt ist für einen Preis von 9,99 Euro erhältlich.

IHRE PRODUKT-NEWS SENDEN SIE BITTE MIT INFO-TEXT, BILDERN UND PREISANGABEN AN:

**Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft
Redaktion Modellflieger „Markt“
Mundsbürger Damm 6
22087 Hamburg**

Per E-Mail an: markt@wm-medien.de

Das Schnupper-Abo

Flugpraxis Warum man ausgerechnet im Sommer Thermik fliegt
9 September 2023

FlugModell

FlugModell

DIE ZEITSCHRIFT FÜR DEN RC-MODELLFLUG

2 FÜR 1

Zwei Hefte zum Preis von einem

ZU GEWINNEN

ASW-28
von Derbee



A: 8,90 Euro, CH: 13,90 SFr.
BeNetLux 9,40 Euro, £: 10,80 Euro



HETRON
VOLTARIO T70

Akkuweiche
mit Telemetrie
von Hepf

Beech Party

So wird aus Horizon Hobbys
Beechcraft D18 ein Wasserflieger



FUTURISTISCH

Diamond Jet von
Aviation Design

IN GUTER ERINNERUNG



Highlights zum Treffen
Graupner Classics 2023

WIEDERENTDECKT



Acron aus den
1980ern nachgebaut

TIPPS FÜRS HELI-SETUP



SOXos Strike7.1
mit F3C-Haube Impulse

DAS BUNTE HUHN



Nurflügel, aber
nicht bretteben

DOWNLOADPLAN



Pic, Segler in Holz-
bauweise von Hilmar Lange

Jetzt bestellen!

www.flugmodell-magazin.de

040/42 91 77-110



DOPPELTE FREUDE



25. INTERNATIONALE DEUTSCHE MEISTERSCHAFT AKRO-SEGELFLUG

Der Flugplatz des MFC Roth war in diesem Jahr Austragungsort für die 25. Internationale Deutsche Meisterschaft im Akro-Segelflug des DMFV. Doch nicht nur wegen dieses sportlichen Ereignisses vom 21. bis 23. Juli gab es einen Grund zum Feiern. Der Verein begeht nämlich dieses Jahr auch sein 40-jähriges Bestehen. DMFV-Sportreferent Lars Wenckel war unter dem Motto „einfach näher dran“ vor Ort und hat mitgefeiert.

Über viele Monate hinweg hatte der Vereinsvorsitzende des MFC Roth, Holger Höchsmann, mit seinem Verein das Event vorbereitet und organisiert. Alle Vereinsmitglieder und viele zusätzliche helfende Hände machten es möglich, dass das Sportreferat Akro-Segelflug des DMFV hier seine Meisterschaft durchführen konnte. Es fehlte an nichts, selbst das Wetter war wie bestellt und machte keine ernsthaften Sorgen. Es gab nur eine kurze Unterbrechung, die am ersten Wettbewerbstag nahezu perfekt in die Kaffeezeit passte.

Entspannte Anreise

Für einige bot es sich auch an, direkt nach der Segelflugmesse in Schwabmünchen den kurzen Weg nach Roth zu fahren. Die ersten Teilnehmer reisten schon am Anfang der Woche an und nutzten die Möglichkeit, auf dem Platz des MFC Roth ausgiebig zu trainieren. Das klappte perfekt, da auch einige engagierte Schlepppiloten vor Ort waren, denen unser Dank gilt. Am Mittwochabend trafen sich die Teilnehmer zu einem

gemeinsamen Grillabend vor dem Vereinsgebäude des MFC Roth, um sich kennenzulernen und persönlich auszutauschen. Bei den über 70 Anmeldungen waren auch Piloten dabei, die einige Jahre pausiert hatten und so wurde es dann auch eine Wiedersehensparty mit Freunden.

Der MFC Roth feiert in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag und das Sportreferat Akro-Segelflug des DMFV seine 25. Internationale Deutsche Meisterschaft. Aus diesem schönen Anlass heraus besuchte uns am Eröffnungsabend unser DMFV-Verbandspräsident Hans Schwägerl und überreichte eine Ehrenurkunde an den Verein. Der DMFV-Gebietsbeauftragte Hermann Niedermayer war täglich vor Ort und unterstützte uns. Der Bürgermeister der Gemeinde Roth/Pfaffenhofen, Dr. Sebastian Sparwasser, ließ es sich nicht nehmen, die Schirmherrschaft für die gesamte Veranstaltung zu übernehmen.

Der Wettkampf beginnt

Pünktlich um 7.45 Uhr starten wir mit den obligatorischen Vorflügen, bei denen die bekannten Pflichtprogramme in den Klassen Advanced und Unlimited geflogen werden. Die Punktrichter, darunter auch ein Kollege aus Österreich, wurden von unserem Oberpunktrichter Andreas Buch noch einmal ein- und auf die Feinheiten der Bewertung hingewiesen. Die Wettbewerbsteilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen. Der erste Durchgang in der Klasse Advanced begann nach dem Briefing



Schlepppilot (ganz rechts), Seglerpilot (Mitte) und Ansager kurz vor dem Ausklinken

mit 62 Teilnehmern und einer Teilnehmerin: Nelly Díez aus Spanien. Nelly nimmt seit einigen Jahren zusammen mit Amando Blanco, der dieses Jahr auch erstmals in der Klasse Advanced antritt, die weite Reise zu uns auf sich, um an der Deutschen Meisterschaft teilzunehmen. Wir freuen uns auch sehr über die gestiegene Zahl von Teilnehmern aus der Schweiz und Österreich. Thomas Boxdörfer, der Vorsitzende des Sportbeirats des DMFV, begleitete uns mit viel Begeisterung an diesem Tag.

Spannung pur

Der erste Durchgang in den Klassen Advanced und Unlimited entwickelte sich spannender als gedacht. Einige Rookie-Piloten (Ersteilnehmer an einer Deutschen Meisterschaft) und Jugendliche beeindruckten die Punktrichter so sehr, dass nach dem Veröffentlichung der Punkte viele freudestrahlende Piloten auf dem Platz zu sehen waren. Erstmals gab es auf der Deutschen Meisterschaft die Möglichkeit für die Piloten, sich ihre Einzelwertungen nach dem Durchgang über einen QR-Code auf dem eigenen Smartphone anzusehen.

Das Fliegen der Unbekannten in beiden Klassen wirbelte das Teilnehmerfeld dann wieder kräftig durcheinander. Alles schien möglich, alles war offen. Die Leistungsdichte und das Umsetzen von vielen Trainingsflügen machten sich bemerkbar.

Das Kürprogramm

Aufgrund der erfreulich hohen Teilnehmerzahl und den zu erwartenden großen Zuschauerzahlen sowohl am Samstag als auch am Sonntag wurde die Idee umgesetzt, die Kürprogramme beider Klassen auf zwei Tage aufzuteilen. Die wahrscheinlich hunderten Zuschauer und Gäste, die durch die lokale Presse und die ausführlichen Marketingmaßnahmen des Vereins angelockt wurden, bedankten sich bei den Piloten mit viel Applaus.

Es war gigantisch und sehr spannend. Die kreativen Kürprogramme wurden durch die eingesetzten Rauchpatronen und die Untermalung mit Musik sehr schön in Szene gesetzt. Auch am Abend und in der Nacht gab es ein attraktives und kurzweiliges Show-Programm mit Dämmerungs- und Nachtflügen von bekannten Showpiloten wie Nils Kägi, Luca Baumann, Markus Böhm und Dominik Grebe.

Der Abschluss

Der dritte Wettbewerbstag begann mit Überraschungen. Die Windverhältnisse waren für die Kür in der Klasse Advanced noch angenehm. Im Tagesverlauf erhöhten sich die Windgeschwindigkeiten aber derart, dass alle Teilnehmer, gerade in der Klasse Unlimited, froh waren, so gut durch den Wettbewerb gekommen zu sein. An dieser Stelle noch einmal ein



Die Flugvorbereitungen laufen: Noch ein letztes Mal werden die Figuren am Boden durchgegangen



Die bunte Vielfalt an Modellen ist nicht nur in der Luft ein Augenschmaus



Große, kräftige Schleppmodelle sind für die ausgewachsenen Akro-Segelflugmodelle unverzichtbar



Die Sieger der Advanced-Klasse: Platz 1: Daniel Herling, Platz 2: Samuel Benzler, Platz 3: Gregor Nagl



Die Dämmerungsflüge mit Rauch und Beleuchtung sorgten für Staunen bei den Zuschauern



In der Unlimited Klasse siegte Gernot Bruckmann vor Patrick Georg und Florian Vogelmann

Dankeschön an die Schlepppiloten für über 300 Wertungsflüge und an die Punktrichter für ihre Ausdauer.

Im Anschluss ging es an die Siegerehrung. Ausnahmslos alle Teilnehmer sind Sieger. Es ist immer wieder schön zu erleben, wie herzlich und mit wie viel Sportgeist der Akro-Segelflug gelebt wird. Aktuell nehmen ganze Familien aktiv an den Wettbewerben teil und leben den Flugsport. Auch die klassenbesten Jugendlichen und Rookies der Klasse Advanced wurden separat gefeiert.

Blick in die Zukunft

Das Jahr 2024 verspricht spannend zu werden für den Akro-Segelflug. Mehrere Regionalwettbewerbe, die Bundesliga Akro-Segelflug und

die 26. Internationale Deutsche Meisterschaft sind in Vorbereitung. Durch den zukünftigen Einsatz eines neuen Bewertungs- und Punkteingabesystems wird sich der Aufwand erheblich verringern. Wir freuen uns auf die Teilnahme jedes Einzelnen – ob als Pilot, Zuschauer oder Interessierter. Akro-Segelflugpiloten kommen auch gerne in Vereine, um gemeinsam zu trainieren und sich auszutauschen. Nur Mut, spricht uns an.

Deutsche Meister 2023

Wir gratulieren dem neuen Deutschen Meister 2023 in der Klasse Advanced Daniel Herling, gefolgt von Samuel Benzler sowie Gregor Nagl als Jungendlicher und Erstteilnehmer. In der Klasse Unlimited wurde Gernot Bruckmann Deutscher Meister, auf den zweiten Rang flog Patrick Georg, gefolgt von Florian Vogelmann. Wir danken allen Platzierten, die die 25. Internationale Deutsche Meisterschaft zu einem großartigen Event gemacht haben. Außerdem danken wir allen Unterstützern, Helfern und Beteiligten, die zum Gelingen des Wettbewerbs beitrugen. Danke, dass es euch gibt!

Lars Wenckel
DMFV-Sportreferent Akro-Segelflug

ERGEBNISSE

Rang	Name	Punkte
Klasse Unlimited		
1	Gernot Bruckmann	4.000,0
2	Patrick Georg	3.901,8
3	Florian Vogelmann	3.860,9
4	Dominik Braun	3.815,9
5	Markus Böhm	3.801,6
6	Daniel Nagl	3.788,6
7	Max Fetsch	3.771,8
8	Ulrich Treyz	3.723,0
9	Dominik Grebe	3.714,8
10	Dominik Georg	3.708,7
Klasse Advanced		
1	Daniel Herling	4.000,0
2	Samuel Benzler	3.936,5
3	Gregor Nagl	3.881,3
4	Nicolas Wirth	3.850,0
5	Andre Bracht	3.846,7
6	Stephan Weitz	3.824,1
7	Marius Soyez	3.781,3
8	Kevin Kempf	3.767,6
9	Frank Rohmann	3.757,2
10	Felix Diefenthal	3.735,4
Klasse Rookie		
1	Gregor Nagl	3.980,7
2	Andre Bracht	3.962,0
3	Marius Soyez	3.890,4
4	Sebastian Scholz	3.646,0
5	Christoph Platzer	3.541,4
6	Amando Blanco	3.316,2
Jugendliche		
1	Gregor Nagl	4.000,0
2	Simon Rohmann	3.803,9
3	Silas Kägi	3.559,4



FMT+

aktuelle Ausgabe für 1,99 € testen!

VTH digital - das Informations-Plus für Ihr Hobby!

Genießen Sie die Modellbauliteratur des VTH im digitalen Format! Neben den gewohnten digitalen Ausgaben der FMT, mit dem komfortablen Lesemodus für Smartphone und Tablet, erhalten Sie nun über das VTH plus-Abo Zugang zu exklusiven Beiträgen – über den Inhalt der gedruckten Ausgabe hinaus.

Alle Features auf einen Blick:

- Flug, Schiff, Truck, Dampf, Werkzeugmaschinen – alle Modellbau-Themen in einer App
- zielgenaue Suchfunktion
- großes Beitragsarchiv
- alle Zeitschriften ab der ersten Ausgabe
- ausgewählter Free-Content für Nicht-Abonnenten
- Premium-Zugangsbereich mit weiterem Content für VTH plus-Abonnenten



Übersichtliche Kategorien

Eine neue und übersichtliche Themen-Struktur ermöglicht die intuitive Orientierung in den vielfältigen Themengebieten. Alle vier Modellbau-Bereiche (Flug, Schiff, Truck und Maschinen) sind in je zehn Themen-Kategorien unterteilt.



Komfortabel-mobiler Lesemodus

Der mobile Lesemodus ermöglicht das komfortable Lesen Ihrer Zeitschriften auf mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets.



Schnupperabo jetzt aktuelle Ausgabe für **1,99 €** testen!

FMT+ Schnupperabo entdecken!

Die Zeitschrift kann in unserer App (kostenfreier Download im Google Play Store/Apple Store) oder unter www.vth-digital.de gelesen werden





SCHWEBETEILCHEN

SENSOR F5J VON AER-O-TEC

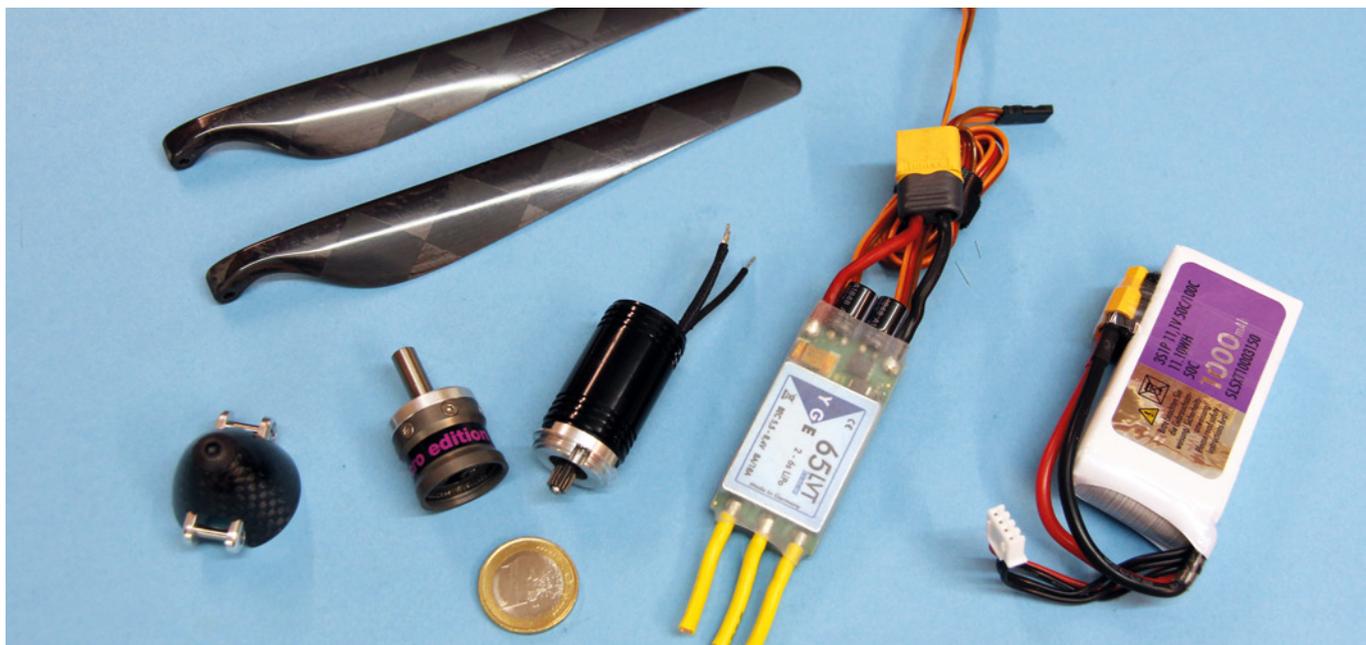
Bei nur 1.200 bis 1.300 Gramm schweren Modellen mit bis zu 4.000 Millimetern Spannweite könnte man meinen, dass sie eher zum Schweben als zum Fliegen gemacht sind. Doch Markus Glökler wurde im letzten Sommerurlaub eines Besseren belehrt. Die Bedingungen am Hang waren mehr als mäßig, der Wind kam leicht von hinten und es gab nur wenig Sonne. Doch mit dem Sensor F5J von Aer-O-Tec waren an diesen Tagen schöne Flüge realisierbar.

Der Sensor F5J ist ein Wettbewerbsmodell von Aer-O-Tec. Markus Glökler stellte bei den Testflügen fest, dass das Modell neben ausgezeichneten Thermikeigenschaften auch ein flottes Vorankommen und Überwinden größerer Abwindfelder ermöglicht. Der Sensor besitzt einen vierteiligen Flügel und einen zweiteiligen Rumpf; er ist dadurch sehr transportfreundlich. Wahlweise ist er mit Kreuz- oder mit V-Leitwerk erhältlich. Es gibt das Modell als „Light“- , „Standard“- oder „Windy“-Version, wodurch Abfluggewichte von 1.230 Gramm, 1.350 Gramm oder 1.580 Gramm erreichbar sind. Die Standard- und Windy-Versionen beinhalten zusätzlich ein Rohr zur Ballastaufnahme.

Edle Kohlefaser in Holz verpackt

Wir haben uns am Ende für die Standardvariante mit neonroten Akzenten entschieden; zudem wird unser Sensor mit bereits eingebauten Servos ausgeliefert. Schon kurz nach der Bestellung erfolgt die Zustellung einer mittelgroßen, stabilen Holzkiste durch einen Paketdienst. Nachdem das

gesamte Verpackungsmaterial sorgfältig entfernt ist, kommen die Einzelteile in ihren Schutzta-schen zum Vorschein: gleich vier Tragflächenteile mit jeweils 885 Millimeter und 1.090 Millimeter Länge, dazu zwei Rumpfteile – das Vorderteil 700 Millimeter, das Hinterteil 1.150 Millimeter lang – sowie das Höhen- und das Seitenleitwerk. Als Kleinteile liegen der Lieferung drei Flächenverbinder bei sowie verschiedene Schrauben, um die Tragflächen und Leitwerke mit dem Rumpf zu verbinden. Und damit kein Frust aufkommt, wenn man mal eine Schraube beim Aufbauen am Platz verliert, enthält der Bausatz von jeder Sorte noch eine Ersatzschraube. Das ausführliche Set-up zum Modell gibt es übrigens als Datenblatt per E-Mail zugeschickt.



Als Antrieb kommt ein Tenshock Viper mit Reisenauer-Getriebe zum Einsatz. Geregelt wird es über den bewährten YGE 65 LVT mit Telemetrie. Beim Antriebsakku wird ein 1.000-Milliamperestunden-Exemplar gewählt



Der Rumpf besteht im vorderen Bereich aus Kevlar, daher dürfen die Empfangsantennen im Rumpffinnern verbleiben. Die Haubenöffnung ist recht großzügig, was den RC-Einbau vereinfacht



Die Wölbklappenservos sind auf Wunsch ab Werk eingebaut, die Verkabelung ist eingezogen und natürlich sind die Antennen eingebaut

Bevor wir uns die Einzelteile etwas näher anschauen, noch ein paar Worte zur Ausstattung: Der Sensor ist ab Werk mit KST-Servos der Typen X10 Mini auf den Wölbklappen und den X08 Plus an den Querrudern ausgestattet. Dabei sind alle Flächenservos in Servorahmen mit Gegenlager verschraubt. Im Rumpfhinterteil sind ebenfalls zwei KST X08 zur Ansteuerung der Leitwerke eingebaut. Beim Antrieb weichen wir vom bewährten Tenshock EDF 1515-15 mit Getriebe ab und suchen eine etwas leichtere Alternative. Schlussendlich wird es ein Tenshock Viper C1020-14, ebenfalls mit Getriebe; dieser ist knapp 30 Gramm leichter. Die Gewichtsersparnis stecken wir dann in den Antriebsakku, der statt der gewohnten 850 Milliamperestunden nun 1.000 Milliamperestunden Kapazität haben darf. Mit einem GM-14 x 7-Zoll-Propeller ergibt sich bei ungefähr 36 Ampere ein Schub von 2.000 Gramm, was für zügige Steigflüge ausreichen sollte.

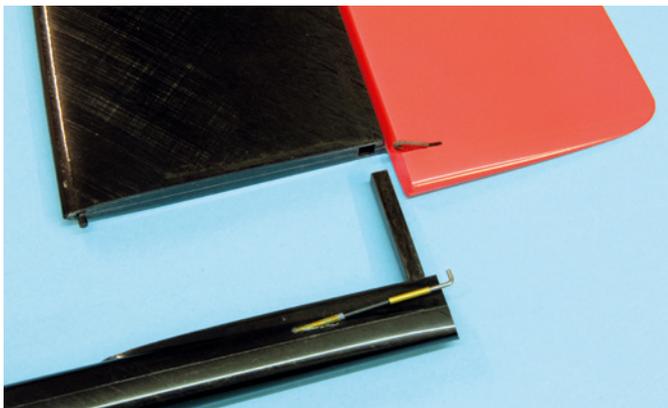
Im Detail betrachtet

Beim Herausnehmen der edlen Teile aus den Schutzhüllen zeigt sich die ganze Kunst der kohlenstofffaserverstärkten Kunststoffverarbeitung. Tragflächen und Höhenleitwerk sind in Sichtkohle gefertigt und, wie die restlichen Teile, von sehr hoher Qualität. Die Nähte sind kaum fühlbar, die Oberflächen eben und die Endleisten gerade sowie messerscharf. Steckt man die Einzelteile zusammen, wird dieser gute Eindruck noch durch eine perfekte Passgenauigkeit unterstrichen. Einziger kleiner Kritikpunkt: Der

TECHNISCHE DATEN

Spannweite:	3.911 mm
Länge:	1.809 mm
Gewicht:	1.335 g
Flügelfläche:	78,3 dm ²
Flächenbelastung:	17 g/dm ²

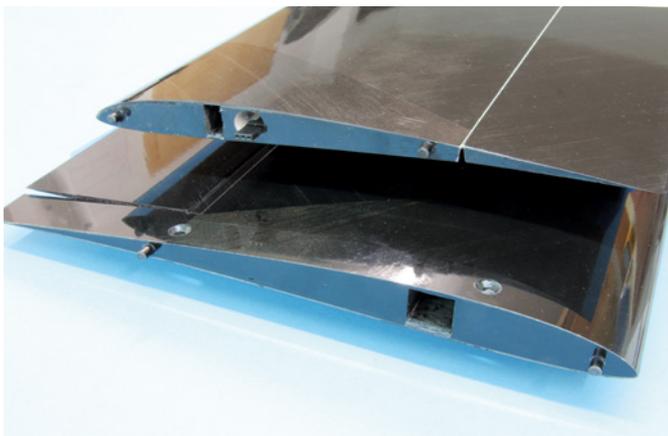
Spalt zwischen Wölbklappen und Querruder hätte ein wenig schmaler ausfallen können. Dafür besteht zu keiner Zeit die Gefahr, dass sich die Ruder bei Vollausschlag gegeneinander verkleben. Durch die Verwendung eines Schaumkerns in den Tragflächen und Leitwerken ist eine gute Druckfestigkeit trotz geringem Gewicht vorhanden, sodass bei der normalen Handhabung das Modell keinen Schaden nimmt. Die Rumpfteile sind beide sehr steif und robust, der vordere Rumpfbereich ist aus empfangstechnischen Gründen mit Glasfasergewebe aufgebaut, was das Herauslegen der Empfangsantennen überflüssig macht.



Das Seitenleitwerk wird über einen CFK-Vierkant hinten und einen CFK-Rundbolzen vorne auf dem Rumpfhinterteil gehalten



Der GM-Spinner mit der passenden Luftschraube ergibt einen aerodynamisch perfekten Übergang zum Rumpf



Sämtliche Flügelsteckungen sind flugfertig erstellt und passgenau



Hier sind die kompakten Abmaße des Sensors zu sehen

Da die vier Tragflächenteile bereits mit Servos bestückt sind, gibt es hier nicht mehr viel zu tun. Die Wölbklappen sind auf der Flügelunterseite angeschlagen und werden von oben her über eine modifizierte IDS-Anlenkung angesteuert. Aufgrund der Vollkern-Bauweise gibt es keine Dichtlippe, jedoch hat der Hersteller eine kleine Vertiefung vor dem Ruderspalt vorgesehen. An dieser Stelle kann bei Bedarf ein Spaltabdeckband montiert werden. Die Passgenauigkeit aller Flügelteile ist sehr gut und auch die Verbinder bedürfen keinerlei Nacharbeit.

Platzierung der Komponenten

Beim Rumpf gibt es dann doch etwas Arbeit, denn der Einbau des Antriebs und der Fernsteuerungsanlage stehen an. Doch auch das ist nicht so wild, denn das vordere Rumpfteil besitzt einen eingebauten Motorspant, dessen Befestigungsbohrungen exakt zum vorgesehenen Getriebeflansch passen. Also wird im nächsten Schritt der Motor mit dem Regler verbunden und sogleich in die Rumpfnase eingeschraubt. Am Rumpfhinterteil prüfen wir die Anlenkungen und stecken das Seitenleitwerk auf den kohlenstofffaserverstärkten Kunststoff-Vierkant auf. Gesichert wird es mit einem Streifen Klebeband. An der Kontaktstelle zum Rumpfvorderteil findet sich ein eingeklebter Hochstromstecker, das entsprechende Gegenstück ist natürlich

im Rumpfvorderteil zu finden. Eine Zentriernase sorgt dafür, dass die beiden Rumpfteile in korrekter Position zusammengesteckt werden. Jetzt einen Streifen Klebeband über die Verbindungsstelle der Rumpfteile und dann erfolgt die Ermittlung des Schwerpunkts mit Platzierung der restlichen Fernsteuerungskomponenten.

Da wir einen sehr leichten Motor gewählt haben, kommt der Antriebsakku weit nach vorne, direkt hinter den Haubenausschnitt. Gehalten wird er mit einer Klettschlaufe. Der Empfänger wandert unter das Ballastrohr, ebenso das Vario. Somit bleibt der Bereich zwischen Akku und Ballastrohr frei und kann ideal für die Platzierung der Empfangsantennen genutzt werden. Das Abfluggewicht unseres Sensors liegt nun bei genau 1.335 Gramm, was einer Flächenbelastung von lediglich 17 Gramm pro Quadratdezimeter entspricht. Nachdem der Fernsteuersender gemäß dem Set-up von Aer-O-Tec programmiert ist, steht den ersten Flügen nichts mehr im Wege.

VERWENDETE KOMPONENTEN

Servos:	Quer: KST X08 Plus, Wölbklappen: KST X10 Mini, Höhe: KST X08, Seite: KST X08
Empfänger:	Jeti REX10
Motor:	Tenshock Viper CC1020/14T mit 5:1-Getriebe
Regler:	YGE 65 LVT
Luftschraube:	GM 14 x 7"
Antriebsakku:	3s-LiPo, SLS, 1.000 mAh, 50C

Einschweben

„Heute ist nicht viel zu holen“ – so oder so ähnlich lautet die Aussage der Club-Kollegen, die schon in der Luft sind. Von daher, ideale Testbedingungen für das schwarze Schmuckstück. Schon kurz nach dem Start zeigt der Sensor sein volles Potenzial, mit leicht erhöhter Anstellung wird das Gelände nach Aufwind abgesucht und er findet tatsächlich

DAS MAGAZIN FÜR DIE DRONE-ECONOMY



IM ABO GÜNSTIGER

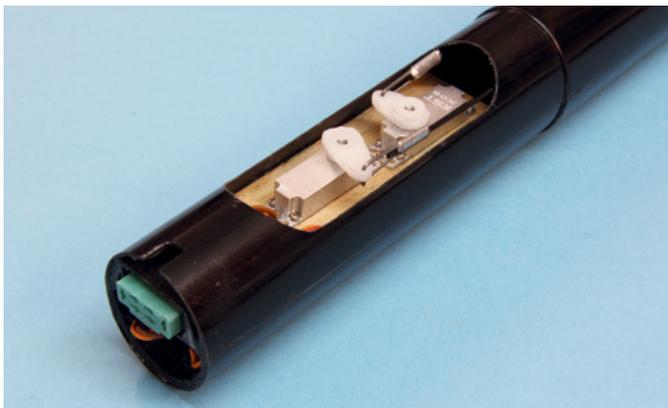
Sparen Sie
mehr als
30,- Euro

JETZT ABONNIEREN!

www.drones-magazin.de/kiosk
040 / 42 91 77-110

ABO-VORTEILE IM ÜBERBLICK

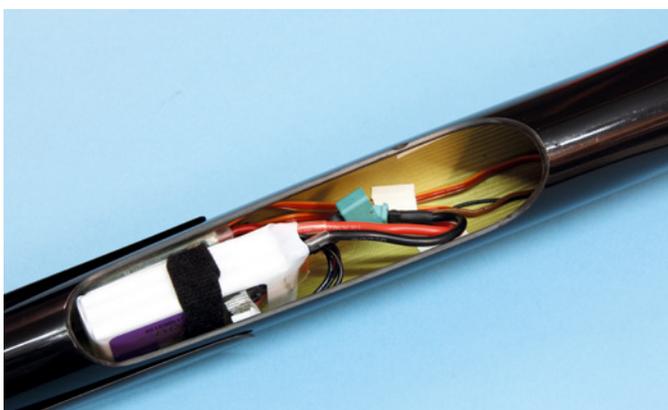
- Jede Ausgabe bares Geld sparen
- Anteilig Geld zurück bei vorzeitiger Abo-Kündigung
- Keine Versandkosten – jederzeit kündbar
- Digitalmagazin mit vielen Extras inklusive



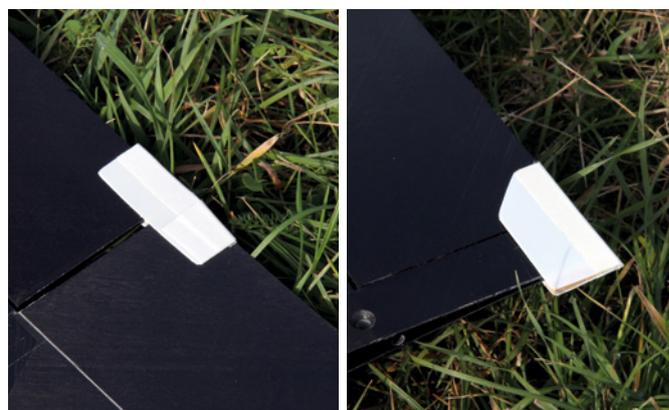
Das Rumpfhinterteil ist mit den beiden Leitwerksservos bestückt, ein sechspoliger Hochstromstecker ist an der Schnittstelle zum vorderen Rumpf eingeklebt und kontaktiert automatisch, wenn das Heckteil dort aufgeschoben wird



Der Flügel zentriert sich über kleine Erhöhungen im Bereich der Schraubengewinde. Ebenfalls gut zu sehen sind die Durchbrüche für die Servosteckverbinder zum Hauptflügel. Im hinteren Ausschnitt zeigt sich der Kabelschwanz für die Leitwerksservos



Mit dem verwendeten 1.000-Milliamperestunden-Akku ist noch ausreichend freier Platz für die Antennenverlegung. Im hinteren Bereich des Kabinenausschnitts befindet sich das Ballastrohr



Kleine Plättchen aus ABS, die von hinten über die Endleisten aufgeschoben werden, schützen die Ecken bei Transport und Handling

kleine sowie relativ schwach ausgeprägte Aufwindfelder. Jetzt heißt es, Thermikstellung aktivieren und schön im Bereich der aufsteigenden Warmluft bleiben. Wie gut sich das Modell selbst bei ausgeprägter Schleichfahrt noch manövrieren lässt, das ist wirklich bemerkenswert. Bis kurz vor dem Stillstand lassen sich die Fluglage und -richtung jederzeit beeinflussen.

Thermikflug

Schön anzusehen ist das Herumhungen in solch schwachen Thermikblasen meistens nicht, aber hier heiligt der Zweck die Mittel und wichtig ist, dass der Sensor gerade solch schwache Aufwindfelder konsequent in Höhe umsetzen kann. Das tut er mit einer beachtenswerten Leichtigkeit. Etwas weiter oben wird das Steigen etwas gleichmäßiger. Ab hier sucht sich der Sensor das Zentrum fast von alleine. Etwas mit Quer stützen, Höhenruder leicht ziehen und schon geht es weiter ab nach oben. Ist der Bart dann zu Ende, sind andere Qualitäten gefragt, nämlich eine gute Gleitleistung, um zum nächsten Bart zu gelangen. Auch hier zeigt sich der Unterschied von der ersten Generation der F5J-Modelle zum jetzigen Stand der Technik. Durch das dünne Profil macht der Sensor auch unballastiert sehr gut Strecke und bringt daher einen großen Aktionsradius sowie viel Gleit-Flugzeit.

Landung

Gleichzeitig steigt natürlich mit jedem zurückgelegten Flugmeter die Chance, auf eine neue Thermikblase zu treffen, bevor die Landung fällig wird. Wo wir beim Thema sind: Die Landung gelingt mit dem Sensor im Zeitlu-pentempo, die Wölbklappen wirken brachial und machen richtig Laune, sehr steil anzufiegen, um das Modell erst kurz vor dem Boden abzufangen. Wer gerne etwas herumtoben möchte: auch das ist mit dem Sensor natürlich möglich. Loops gelingen sehr eng, Rollen dauern aufgrund der niedrigen Flächenbelastung etwas länger, aber die allgemeine Wendigkeit überrascht immer wieder aufs Neue.

Wer mehr Dynamik braucht oder auch bei auffrischendem Wind fliegen möchte, greift zum optionalen Ballast-Set. Die entsprechende Aufnahme dafür ist im Rumpf bereits vorhanden. Eine Option ist es übrigens auch, in dem runden Rohr zwei zusätzliche Lithium-Ionen-Zellen zur Empfängerstromversorgung unterzubringen, für längere Flugtage am Hang zum Beispiel.

Transportsicherungen

Nach einigen Flugtagen werden noch zwei Ergänzungen am Modell vorgenommen, damit es länger schön bleibt und damit der Aufbau schneller gelingt. Zum einen wird für die beiden Servostecker im Rumpf, die mit den Tragflächen verbunden werden, eine Art Transportsicherung gebaut. Durch die Position der Stecker im Rumpf und der Nähe zum Ballastrohr, ist es beinahe unmöglich, diese Stecker fest einzukleben. Leider kommt es daher öfter vor, dass sie im Rumpfinneren verschwinden und mit der Pinzette wieder hervorgeholt werden müssen. Aus diesem Grund wird ein Sperrholzplättchen erstellt und es werden dort zwei Gegenstecker im

Start auf der flach geneigten Wiese in einen Feierabendflug



ANZEIGE



YOUR PARTNER FOR MEASUREMENT
& WEIGHING TECHNOLOGY





„Gerade in niedriger Höhe spielt der leichte Sensor sein Potenzial voll aus“

korrekten Abstand eingeklebt. Um die Steckkräfte zu reduzieren, wird ein Großteil der Goldkontakte mit der Zange entfernt. Nun wird diese Transportsicherung beim Aufbau abgenommen. Beim Abbau kommt das Sperrholzplättchen wieder zum Einsatz und verhindert bei Transport und Lagerung, dass die Stecker im Rumpf verschwinden.

Zweiter Punkt sind die Ecken der Tragflächenruder. Diese sind extrem dünn und scharfkantig, was einerseits gut für die Aerodynamik ist, andererseits kommt es aber relativ schnell vor, dass diese Ecken beim Handling ganz allgemein oder sich beim Einschieben sowie Herausziehen der Tragflächen aus den Schutztaschen verhaken und dadurch beschädigt werden. Abhilfe schafft auch hier eine Art Transportsicherung: Zwei Plättchen aus dünnen ABS-Resten, beispielsweise von Servoabdeckungen, werden mit Klebeband zusammengeklebt und V-förmig zusammengeklappt. Ein dünner Balsasteg, der dazwischen geklebt wird, hält die beiden Plättchen auf Abstand und sorgt für eine Klemmung am Ruder. Für den Schutz im Bereich der Wurzelrippe wird der Balsasteg außen angebracht, für den Übergangsbereich zwischen Wölbklappen und Querruder wird der Steg in der Mitte der ABS-Plättchen eingeklebt. Diese kleinen Halter lassen sich problemlos von hinten auf die Ruder aufschieben und tragen durch ihr dünnes Material kaum auf. Problem gelöst.

Leicht beherrschbar

Der Sensor ist ein ausgesprochenes Hochleistungsmodell, keine Frage. Seine eigentliche Qualität ist aber, dass er sehr einfach zu fliegen ist. Und dadurch ist er wiederum nicht nur für Wettbewerbspiloten interessant, sondern insbesondere auch für den leistungshungrigen Freizeitpiloten.

Markus Glökler

Fotos: Martina und Markus Glökler

BEZUG

Aer-O-Tec

Königsberger Straße 4, 91567 Herrieden

Telefon: 098 25/16 33

E-Mail: info@aer-o-tec.de

Internet: www.aer-o-tec.de

Preis: ab 1.950,- Euro; Bezug: direkt



Der Autor hat sich schon nach wenigen Flügen mit dem Modell angefreundet, das Handling ist super einfach

www.BASTLER-ZENTRALE.de
MODELLBAU TOTAL STUTTGART

SPERRHOLZSHOP
Zembrod
 Der Shop für Sperrholz, Balsa und Zubehör

- Hochwertige Sperrhölzer für Ihr Flugmodell
- Härtegradselektierte Balsabretchen und Balsa-Stirnholz
- Formleisten aus Kiefer, Balsa und Buche
- Flugzeugsperrholz nach DIN für Ihre ganz großen Modelle
- Depronplatten und Modellbauschaum für Ihre leichten Projekte
- Mehr als 25 Furniere für Ihr individuelles Modellflugzeug
- GFK Platten von 4mm bis hauchdünn
- Werkzeuge, VHM-Fräser, Holzklebstoffe und Schleifmittel
- 2D CNC-Frässervice für Holz, Depron und Kunststoffe

Oldlandstraße 5 Telefon 075 85/78 78 185 www.sperrholzshop.de
 72505 Krauchenwies Fax 075 85/78 78 183 info@sperrholz-shop.de

JUMP!
 JUNGE MODELLPILOTEN

www.jump-dmfv.aero

PAF

LOCKHEED U-2R /TR-1
 3,2 m, Bausatz GFK/Styro/Abachi
 Voll-CFK, Turbine 15-50N,
 ideal für Turbineneinsteiger

OPUS-V/JET
 Bausatz GFK/Styro/Abachi,
 Elektro & Turbine ab 40 N,
 150 cm/170 cm

STING

Xicoy-Turbinen
 X45/X85/X120/X180

Kerosinstart, Brushless Pumpe&Starter,
 innenliegende Ventile&Elektronik
 die RC-1/F3A-Legende aus den 80er
 Jahren, ab 10 ccm/1000 W, GFK-Rumpf

SULTAN-5

Katalog € 4,- in Briefmarken!
 Peter Adolfs Flugmodelle
 50374 Erftstadt · Eifelstrasse 68
 Telefon: 0 22 35 / 46 54 99 · Fax: 46 54 98
www.paf-flugmodelle.de

Modellhelikopter fliegen lernen
in Eckernförde

Ich biete Urlaub für die ganze Familie
 im Ostseebad Eckernförde.

Großer Heli-Modellflugplatz
 mit Sanitären Einrichtungen

Mehr Informationen unter:
www.modellhelischule-nord.de
 oder 04351 8897861

Servohebelarme aus Kohlefaserkunststoff
 für höchste Belastungen
 konstruiert

Verzahnung für Hitec, Futaba, JR
 dazu passende Kugelgelenke,
 Servoeinbautrahmen, Ruderhörner

Shop: www.gabriel-stahlformenbau.de
 Gabriel 39114 Magdeburg Markgrafenstraße5
 Tel.0391/5410715 Fax.0391/5410714

R&G Faserverbundwerkstoffe®
 Composite Technology

Europas großer Onlineshop für Faserverbundwerkstoffe

CARBON
ARAMID GLAS
EPOXIDHARZE SILIKONE
SPEZIALWERKZEUGE

TUV SUD **DNV** **LIBA** **CYTOX**

www.r-g.de

FLUG IN DIE VERGANGENHEIT



DUXFORD SUMMER AIR SHOW 2023

Für viele Luftfahrtfans ist der Juni der schönste Monat des Jahres. Denn dann verwandelt sich Duxford, ein kleiner Ort südlich von Cambridge in England, in eine Bühne für eine der spektakulärsten Flugshows Europas – die Duxford Summer Air Show. Nachdem die Show im letzten Jahr ausfallen musste, konnten die Besucher dieses Jahr bei strahlendem Sonnenschein am 24. und 25. Juni wieder die Faszination der Luftfahrt hautnah erleben.



Der Boeing B-17-Bomber, imposant am Boden wie in der Luft



Eine Spitfire beim Start.
Bemerkenswert ist der große Vierblattpropeller



Ein Erfolgsmodell ihrer Zeit war die De Havilland Tiger Moth.
Auch bei Modellfliegern ist der Doppeldecker sehr beliebt



Dieser Bristol Blenheim Bomber verfügt über zwei wuchtige
840-PS-Mercury-Motoren



Die Wingwalker klettern aus dem Cockpit auf die obere
Tragfläche, wo sie sich in einem speziellen Gestell sichern



Hawker Hurricane und Spitfires im Verbandsflug



Schön restaurierte Doppeldecker gab es in Duxford häufig zu sehen



Die P51 Mustang, tief und schnell



Die Doppeldecker mit ihren Wingwalkern in perfektem Formationsflug



Startvorbereitung der De Havilland Vampire, einer der wenigen Jets in Duxford



Die Mustang kurz vor dem Aufsetzen. Auch in Modellfliegerkreisen sind die Eigenschaften des Mustangs beim Landen berücksichtigt



Die Hawker Fury mit ihrem mächtigen Fünfblattpropeller lässt die Luft beben



Perfektes Bild und toller Sound: Mustang und Hawker Fury im schnellen Vorbeiflug

Duxford ist nicht nur ein Schauplatz für eine der beliebtesten Flugshows Europas, sondern auch ein lebendiges Museum der Luftfahrtgeschichte. Auf dem Gelände eines ehemaligen Militärflugplatzes, der im Ersten und Zweiten Weltkrieg eine wichtige Rolle spielte, werden historische Flugzeuge ausgestellt und restauriert. Im American Air Museum können Besucher einige der berühmtesten Flugzeuge der amerikanischen Luftwaffe bestaunen, wie den riesigen B-52-Bomber, den schnellen SR-71 Blackbird und die elegante Phantom der Navy.

Eine Zeitreise durch die Jahrzehnte

Doch das Herzstück der Veranstaltung ist natürlich die Show in der Luft. Die diesjährige Flugshow begann mit einer beeindruckenden Darbietung von Flugzeugen aus dem Ersten Weltkrieg, die mit ihren bunten Bemalungen und ihren waghalsigen Manövern das Publikum begeisterten. Danach folgte eine Reise durch die Epoche des Zweiten Weltkriegs, in der die Luftfahrt einen enormen Fortschritt machte.

Die Besucher konnten einige der legendärsten Flugzeuge dieser Zeit bewundern, wie die Spitfire, die Hurricane, die Hawker Fury, die Thunderbolt und die Mustang. Diese Flugzeuge flogen in perfekter Formation durch den Himmel und erzeugten einen unvergesslichen Sound, der die Atmosphäre dieser Ära spürbar machte. Ein besonderer Leckerbissen war der De Havilland Vampire Jet, der mit seinem charakteristischen Heulen das Publikum in seinen Bann zog.

Bunte Mischung aus Flugzeugtypen

Die Duxford Summer Air Show bot den Besuchern auch darüber hinaus eine bunte Mischung aus Flugzeugtypen an,

die die Vielfalt und Entwicklung der Luftfahrt widerspiegeln. Neben den legendären britischen Modellen wie dem Trident, der British Aircraft Corporation 111 und der Vickers Super VC-10 gab es auch internationale Ikonen wie den B-17-Bomber zu sehen. Die Qualität und der Zustand dieser Flugzeuge waren beeindruckend.

Der Star der Show war zweifellos der Boeing B-17-Bomber. Dieses imposante Flugzeug, das im Zweiten Weltkrieg als fliegende Festung bekannt war, hinterließ einen bleibenden Eindruck bei den Zuschauern. Doch trotz seiner majestätischen Präsenz ist die Zukunft des historischen Flugzeugs ungewiss. Der Unterhalt solcher Flugzeuge kostet viel Geld, und es ist nicht klar, wie lange der B-17-Bomber noch fliegen kann.

Rundflug mit Doppeldecker

Für diejenigen, die selbst in die Luft gehen wollten, gab es die Möglichkeit, einen Rundflug mit einem Dragon-Doppeldecker zu buchen. Das zarte Modell, das von De Havilland entworfen wurde, vermittelte den Passagieren ein Gefühl von Nostalgie sowie Abenteuer und ließ sie die Anfänge der Luftfahrt nachempfinden.

Die Duxford Summer Air Show war ein gelungenes und gut organisiertes Event, das sowohl Jung als auch Alt begeisterte. Die zahlreichen historischen Flugzeuge ließen die Besucher in die spannende Geschichte der Luftfahrt eintauchen und boten ihnen ein unvergessliches Erlebnis. Es war eine Show, an die sich viele Flugfans noch lange erinnern werden.

Simone Ruegg
Fotos: Hansjörg Ruegg



SPEKTRUM



QR-CODE SCANNEN UND
DIE KOSTENLOSE KIOSK-APP
VOM DMFV INSTALLIEREN.



iOS



Android

Modellflug-Aktion in Celle begeistert über 100 Kinder



Hoch hinaus

Konrad Lange präsentierte bei Möbelhaus Wallach in Celle seinen Modell-Nachbau Krusty auf dem Disney-Film Planes

Ende Juli verwandelte sich das Möbelhaus Wallach in Celle in eine spektakuläre Bühne für den Modellflug. So gab es spannende Modellflug-Action, organisiert von den Gebietsbeauftragten Volker Zander und Jörg Lange, gemeinsam mit dem Neunjährigen Konrad Lange, der mit seinem Enthusiasmus alle verzauberte.

Schon früh am Morgen war die Aufregung groß, als sich über 100 Kinder versammelten, um das faszinierende Hobby des Modellfliegens zu entdecken. Rund 50 von ihnen bastelten mit Begeisterung ihre eigenen Wurfgleiter, während andere ihrer Kreativität mit bunten Malvorlagen freien Lauf ließen. Doch nicht nur die Kinder hatten Spaß an der Aktion – auch die Eltern zeigten großes Interesse am Hobby. Volker Zander nutzte die Chance, um auf die nahegelegenen Vereine hinzuweisen und die Vorteile einer Mitgliedschaft zu erläutern.

Jörg Lange hatte im Vorfeld Modelle aus Flexifoam vorbereitet, die von den Kindern mit Freude farbig gestaltet und anschließend mit Heißkleber zusammengebaut wurden. Ohne zu zögern, ließen die kleinen Piloten ihre Modelle fliegen und sammelten erste Flugerfahrungen. Der Höhepunkt des Tages war ohne Zweifel der mit Spannung erwartete Kinderzirkus, bei dem Konrad sein Können zeigte. Er führte den jungen Zuschauern verschiedene Modelle vor und erklärte mit großer Begeisterung die Funktionen und Techniken des Modellflugs. Auch ein kleines 3D-Hartschaummodell wurde präsentiert und ließ die staunenden Kinder zusammen mit ihren verblüfften Eltern jubeln.

Eine besondere Attraktion war auch Dusty, ein Modell-Nachbau mit einer beeindruckenden Spannweite von 2.800 Millimetern aus dem beliebten Disney-Film Planes. Konrad Lange hatte das Modell mitgebracht und lud die kleinsten Kinder ein, Selfies mit dem Modell zu machen – ein unvergesslicher Moment und eine schöne Erinnerung.

Die Aktion fand fast durchgehend bei strahlendem Sonnenschein statt und die tolle Stimmung verbreitete sich im ganzen Möbelhaus. So wurden alle Beteiligten nach dem großen Erfolg herzlich eingeladen, die Modellflug-Aktion im nächsten Jahr zu wiederholen. Für alle sichtbar durch die Beachflags war es für den Verband ein wunderbarer Tag, an dem das Hobby Modellflug dort präsentiert wurde, wo die Menschen zusammenkommen und Freude teilen.

Moderator Christoph Dannowski dankte Volker Zander, Jörg und Konrad Lange für ihr Engagement und ihre Begeisterung dafür, den vielen Kindern und ihren Familien einen unvergesslichen Tag im Zeichen des aus ihrer Sicht schönsten Hobbys der Welt bereitet zu haben. Gemeinsam freuten sie sich schon auf die Fortsetzung im nächsten Jahr und hofften auf weitere spannende Erlebnisse am Himmel.

Jörg Lange

DMFV-Gebietsbeauftragter Niedersachsen II



Rund 100 Kinder und Jugendliche konnten den Modellflugsport bei Möbelhaus Wallach in Celle hautnah erleben



Vorteile der Konnektivität

Die Smart-Elektronik hält dich über das Geschehen in deinem Modell immer auf dem Laufenden. Lass dir die Daten auf deinem Smart kompatiblen Sender anzeigen und werde auf potenzielle Störungen aufmerksam, bevor sie zu einem echten Problem werden.

SMART
TECHNOLOGY

Sicher.
Einfach.
Komfortabel.

ANZEIGE

Modellflugverbände treffen EASA-Experten für Drohnen in Köln

U-space-Lufträume: Keine Einschränkungen für Modellflieger

Vertreter des DMFV und des Schweizerischen Modellflugverbands (SMV) haben sich am 26. Juni 2023 zu einem zweistündigen Fachgespräch mit den Experten für unbemannte Luftfahrt der Europäischen Flugsicherheitsagentur (EASA) in Köln getroffen. Dabei haben sie die gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung des Modellflugs als Hobby und Sport hervorgehoben.

Die EASA hat diese Bedeutung anerkannt und will die Modellflieger künftig stärker in Drohnen-Workshops einbeziehen. Die EASA ist der Ansicht, dass der Modellflug, der eine hervorragende Sicherheitsbilanz vorweisen kann, nach den bewährten Regeln einer nationalen Betriebslaubnis für Modellflugverbände und -vereine weitergeführt werden kann.

Eine zusätzliche Anwendung komplizierter Bestimmungen aus dem gewerblichen Drohnenflugbetrieb sei nicht erforderlich. In Gebieten, in denen sogenannte U-space-Lufträume für den gleichzeitigen Betrieb vieler



Verständigung im Schatten des Doms. Von links: Alberto Cunial (EASA), Justin Chirea (EASA), Achim Friedl (DMFV), Natale Di Rubbo (EASA), Hans Schwägerl (DMFV), Nicolay Altanov (LBA), Sascha Schott (EASA), Maria Algar Ruiz (EASA), Jürgen Lefevere (SMV), Adrian Eggenberger (SMV), Carl Sonnenschein (DMFV), Gerhard Wöbbeking und Torsten Lehmann (beide DMFV)

Drohnen eingerichtet werden, soll der Modellflug wie bisher möglich sein. Der DMFV wird sich daher beim Bundesministerium für Digitales und

Verkehr, das für die Einrichtung von U-space-Lufträumen in Deutschland verantwortlich ist, für seine Mitglieder einsetzen.

ANZEIGEN



Lieferbar in verschiedenen Steigungen als Zwei-, Drei- und Vierblatt.
Größen von 15/6 bis 34/18

* E-Propeller in den Größen von 15" bis 30" *
Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage.

Menz Prop GmbH & Co.KG, Dammersbacher Str. 34, 36088 Hünfeld
Tel.: 06652/747126, Fax 06652/747127, E-Mail: info@menz-prop.de



Familie Adolf Seywald
A-9771 Berg im Drautal 43
T +43 4712 721 0
hotel@glocknerhof.at
glocknerhof.at

Fliegen in Kärnten

Am Hang & am Platz mit Rundum-Service:
Komfortabler Modellflugplatz mit Top-Infrastruktur
Hangfluggelände Rottenstein gut erreichbar
Flugschule für Fläche & Heli mit Trainer Marco
Bastelräume, Bau-Seminare, Hangflug-Seminare,
Schleppwochen, Bau-Service, Oldtimer-Treffen.

Am Glocknerhof fühlt sich jeder wohl: Wellness,
Sportangebot & viel Abwechslung für die ganze Familie.

Alle Infos auf: glocknerhof.at



Qualität
KÄRNTEN



Neu:

- Helikurse
- Bau-Service
- Bau-Seminare

Marco



ACES Eurocup in Malmö 2023

Willkommen in Schweden!



Drei deutsche Teilnehmer reisten im Juni nach Schweden zum Eurocup-Wettbewerb in Malmö

„Välkommen till Sverige“, begrüßten die schwedischen Aircombat-Piloten Anfang Juni drei deutsche Teilnehmer. Die ACES aus Schweden hatten zum Eurocup nach Malmö eingeladen und freuten sich besonders über die internationale Beteiligung. Die Organisatoren Samuel Olofsson und Denny Fritche betonten, dass es keine Selbstverständlichkeit sei, eine so lange Anreise auf sich zu nehmen. Neben zwei Piloten aus Polen waren auch drei Deutsche nach Skandinavien gekommen.

Eines dieser Abenteuer war Jürgen Feldhaus mit seiner Frau eingegangen. „Hast du Lust auf ein Abenteuer? Dann lass uns nach Schweden fahren“, hatte er zu ihr gesagt. Die beiden Rentner aus Ahlen entschlossen sich, die rund 600 Kilometer nach Malmö zum Eurocup zu fahren und anschließend noch mehrere Wochen durch Schweden zu reisen. „Wir haben Zeit“, sagte Jürgen Feldhaus schmunzelnd. Der 65-Jährige kannte die schwedischen Piloten schon von früheren internationalen Wettbewerben und wusste, dass sich die Reise

lohnen würde. „Die Schweden sind einfach entspannter. Sie sind ehrgeizig, aber nicht ganz so verbissen – und man gehört gleich dazu.“

Das spürte man auch auf dem Flugplatz: Es herrschte ein fairer Umgang – und am Abend feierten alle zusammen das internationale Wiedersehen. Es gab „German Beer“, schwedischen Fisch, es wurde über Wikinger und Jägermeister gesprochen und zu später Stunde sangen alle zusammen den Titelsong zu Pippi Langstrumpf – über Landesgrenzen und Generationen hinweg kennt einfach jeder diesen schwedischen Export. Mehrfach wurde betont, wie schön es sei, hier zusammengekommen zu sein – und dass man das auf alle Fälle wiederholen wolle.

Zum ersten Mal in Schweden war Georg Brümmer. Er nahm auch erstmals im Ausland an einem Wettbewerb teil. „Nach Bayern war bislang die weiteste Strecke, die ich zu einem Wettbewerb gefahren bin“, sagte der 49-Jährige. Er kannte einige schwedische Piloten allerdings bereits von Wettbewerben in Deutschland, sodass er nicht zögerte, die 350 Kilometer von Hamburg nach Malmö auf sich zu nehmen. „Die Schweden sind deutlich entspannter beim Fliegen als manch andere Nationen – hier steht der Spaß im Vordergrund.“



Der dritte deutsche Teilnehmer Stefan Kuner (links) mit dem Wettbewerbsorganisator Samuel Olofsson

Mit rund 1.200 Kilometern hatte Stefan Kuner aus Süddeutschland die weiteste Anreise. Der 33-Jährige nimmt bereits seit mehr als 15 Jahren an Wettbewerben teil, ins Ausland hatte es ihn bislang aber nur zur Weltmeisterschaft nach Tschechien und Österreich verschlagen. „Im Ausland ist es eine andere Art von Wettbewerb: Es fliegen völlig unterschiedliche Leute mit anderen Fliegerbauweisen gegeneinander – aber alle haben das gleiche Ziel. Das macht es für mich so interessant.“ Neben dem Fliegen stand für Stefan Kuner aber vor allem im Vordergrund, beim Wettbewerb in Malmö alte Bekannte wiederzusehen. „Meine Erwartungen wurden übertroffen: Der Wettbewerb war gut organisiert, die Schweden waren alle super drauf und uns hat es an nichts gefehlt.“ Stefan Kuner nutzte die Möglichkeit, um mit seiner Freundin noch einige Tage Südschweden zu erkunden. Sein Fazit: „Schöner geht's nicht.“



Georg Brümmer nahm zum ersten Mal im Ausland an einem Wettbewerb teil



Für Jürgen Feldhaus war die Schweden-Reise ein Abenteuer



Smart Charge	
SMART TECHNOLOGY	
Auto Storage	Off
Charge Cycles	7.5A
Charge Voltage	4.20V
Storage Voltage	3.80V
Battery History	>>

Automatische Lagerspannung

Smart-Akkus entladen sich automatisch auf eine sichere Lagerspannung für eine längere Lebensdauer und optimale Leistung. Verwende die hinterlegten Standardeinstellungen für die automatische Entladung oder programmiere sie mit einem Smart-Gerät auf deine bevorzugten Werte um.

SMART TECHNOLOGY

Sicher.
Einfach.
Komfortabel.

ANZEIGE

Familientag beim Modellsportclub Röttingen

Gut besucht

Zum ersten Familientag des Modellsportclubs Röttingen kamen vor allem junge Familien, um in den Modellflugsport hinein zu schnuppern. Das Lehrer-Schüler-Fliegen war bei Kindern und Jugendlichen sehr gefragt. Trotz des starken und bockigen Winds konnten zahlreiche Flüge mit den vereinseigenen Modellen ohne Schäden absolviert werden. Regelrechtes Gedränge herrschte am neu angelegten Crawler-Parcours, wo man mit ferngesteuerten Geländewagen sein fahrerisches Geschick testen konnte. Am Flugsimulator war es möglich, auch anspruchsvolle Motormodelle oder Jets ohne Bruchgefahr zu steuern. Ebenfalls gut frequentiert war die Bastecke. Von der Herstellung der Bausätze auf einer CNC-Fräse bis zum Jungfernflug konnten die Besucher die Entstehung kleiner Balsagleiter live erleben. Bis zum Ende der Flugsaison bietet der MSC jeweils Samstag ab 15 Uhr bei halbwegs gutem Wetter die Möglichkeit für Lehrer-Schüler-Flüge an.



Das Lehrer-Schüler-Fliegen zum Familientag des Modellsportclubs Röttingen war bei Kindern und Jugendlichen sehr gefragt

ANZEIGE

Der Himmlische Höllein

Glender Weg 6 - D-96486 Lautertal - mail@hoellein.com - Tel.: 09561 555999

Slope Infusion

- Spannweite 1950mm
- Fluggewicht ab 900g
- Querruder und Wölbklappen
- CNC-Laserbausatz



www.hoelleinshop.com





Fliegen und Feiern mit Freunden

Fly-In All Inclusive



Im 53. Jahr ihres Bestehens ist die MSG Gerolzhofen dem DMFV beigetreten

„Wir wollten mal etwas Neues machen, wo sich die Gäste nur ums Kommen und Fliegen kümmern müssen“, sagt Vorstand Wolfgang Riedel. So lud die MSG Gerolzhofen schon im April benachbarte Vereine, Freunde und Bekannte zum „Fly-In All Inclusive“ ein. Die Idee dahinter: Die Gäste kommen mit dem Camper auf den Flugplatz, bekommen ihren Stellplatz und müssen sonst nur die Flugausrüstung und gute Laune mitbringen. Der Verein hat eine Kapazität für etwa 50 Camper. Strom, Leitungswasser im Vereinsheim und Toiletten sind bei der MSG vorhanden.

Der Verein verfügt über einen etwa drei Hektar großen Platz mit Teer- und Graspiste. Geflogen werden kann mit Modellen bis 25 Kilogramm Abfluggewicht von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Um für die Gäste genügend Sitzplätze zu haben, wurde neben dem Vereinsheim ein Bierzelt aufgestellt, in dem bei gemütlichem Beisammensein gespeist werden konnte. Unter den Mitgliedern befindet sich ein

professioneller Koch mit entsprechendem Equipment und so war das Event kulinarisch mit mehreren erstklassigen Mahlzeiten und Snacks auf höchstem Niveau.

Am Samstagnachmittag gaben sich die Gebietsbeauftragten Ernst Herbst und Gunar Hollmann noch ein Stelldichein, um dem Verein die Grüße des Präsidiums zu überbringen und das Willkommenspaket des DMFV zu übergeben. Der Verein hatte im 53. Jahr seines Bestehens mit einstimmigem Beschluss der Mitglieder zum DMFV gewechselt. Mit dem „Fly-In All Inclusive“ war diese Verbandswechsel-Veranstaltung ein unvergessliches Fest.

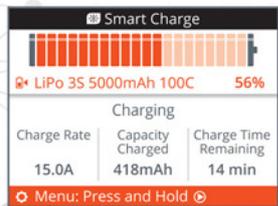
Um das Event in dieser Qualität finanziell stemmen zu können, verlangte der Verein einen Unkostenbeitrag von 70,- Euro pro Person. Damit waren alle Genüsse des Wochenendes, sowohl Essen als auch Trinken, abgegolten. In Anbetracht der gebotenen Leistungen ein Freundschaftspreis, wie die



Ein Koch unter den Vereinsmitgliedern versorgte die teilnehmenden Modellflieger während des Wochenendes mit besten Speisen – all inclusive eben

Gäste bestätigten. Das gute Feedback der Gäste spornt den Verein zu einer Wiederholung im Jahr 2024 an.

Ernst Herbst



Einfach zu bedienen

Die intuitive Oberfläche der Smart-Ladegeräte macht es einfach, durch die Menüs zu navigieren oder Ladeparameter zu ändern und zu speichern. Während des Ladevorgangs zeigt der Hauptbildschirm Daten wie Laderate, prozentualer Ladestatus und die verbleibende Ladezeit an.

SMART
TECHNOLOGY

Sicher.
Einfach.
Komfortabel.

ANZEIGE

ALLE WICHTIGEN TERMINE

SEPTEMBER

01.-03.09.2023

Die **MFG Bredstedt** lädt zu ihrem Flugwochenende ein. Auf dem Modellflugplatz können die Piloten ihre Flugzeuge und Hubschrauber bis 25 kg fliegen und campen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Eine Anreise ist ab Donnerstagsabend möglich. Am Abend gibt es ein Lagerfeuer. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Internet: www.mfg-bredstedt.de

01.-03.09.2023

Der **MFV Moormerland** veranstaltet sein erstes F-Schlepp-Meeting auf seinem Modellflugplatz. Alle Segelflug- und Schlepppiloten sind eingeladen, ihre Modelle bis 25 Kilogramm zu präsentieren. Es gibt kein festes Programm. Ein Campingplatz ist vorhanden. Eine Anmeldung ist bis zum 15. August erforderlich. E-Mail: mfv-moormerland@mail.de

02.09.2023

Der **MMC Menzelen** richtet einen regionalen Wettbewerb im Fallschirmspringen aus. Alle Modellflieger, die sich in dieser Disziplin messen wollen, sind eingeladen, ihre Modelle zu präsentieren und zu springen. Der Wettbewerb findet auf dem Modellflugplatz des MMC Menzelen statt. Kontakt: Stefan Jamin, Telefon: 01 51/15 86 14 68, E-Mail: webmaster@mmc-menzelen.de, Internet: www.mmc-menzelen.de

02.09.2023

Der **Modellflugclub Nauen** veranstaltet sein Summer Fly für Nachwuchspiloten auf dem Modellflugplatz Berge-Nauen. Alle jungen Modellflieger sind eingeladen, ihre Modelle zu fliegen und sich mit anderen auszutauschen. Einige erfahrene Piloten geben ihre Tipps weiter und sorgen für die Versorgung und die Flugleitung. Wer ein Jugendsportabzeichen „MODELLPILOT“ ablegen will, muss sich rechtzeitig anmelden. Kontakt: E-Mail: vorstand@mfcnauen.de

02.-03.09.2023

Der **Flug- und Modellsportverein Eppingen** feiert sein 50-jähriges

Bestehen mit einem großen Flugtag auf seinem Modellflugplatz. Die Besucher können sich auf ein breites Programm an Flugvorführungen freuen und sich über den Modellflugsport informieren. Parkplätze sind vorhanden. Weitere Infos gibt es auf der Vereinswebsite oder auf Facebook. Gastpiloten sind willkommen. Kontakt: Roland Horn, E-Mail: horn.eppingen@freenet.de, Internet: www.fmv-eppingen.de

02.-03.09.2023

Die **Modellflugfreunde-Vulkaneifel** veranstalten das XNOVA FUNFLY 2023 auf ihrem Modellflugplatz in 54552 Steiningen. Kontakt: Michael Steinmetz, Internet: www.facebook.com/hashtag/xnovafunfly2023

02.-03.09.2023

Der **MFSV Weinheim** veranstaltet sein traditionelles Sommerfest anlässlich des manntragenden Flugtags des Luftsportvereins Weinheim. Neben einem umfangreichen Flugprogramm gibt es auch reichlich Verpflegung. Gastflieger sind herzlich willkommen. Internet: www.mfsv-weinheim.de



02.-03.09.2023

Ein Flugtag findet statt in **55425 Waldalgesheim**. Modelle bis 25 Kilogramm ohne Turbinen sind erlaubt. Camping ist ab Freitag möglich. Internet: www.fmg-waldalgesheim.de

02.-03.09.2023

Die Mitglieder des **KLC Kelkheim/Taunus** laden zum traditionellen Flugplatzfest ein. Gastflieger sind herzlich willkommen. Die Anwesenheit zum Pilotenbriefing ist verpflichtend für die Teilnahme am Flugbetrieb. Es gibt eine breite, gepflegte Rasenpiste, das Gewichtslimit für Modelle beträgt 25

OBLIGATORISCHE HINWEISE

Wer als Gastpilot an einem Event teilnehmen möchte, sollte sich vorab beim Veranstalter anmelden. Dabei folgende Fragen klären:

- Welches maximale Abfluggewicht und welche Antriebsarten sind erlaubt?
- Stehen für Camping Strom, Wasser und Sanitäranlagen zur Verfügung?
- Findet durchweg eine Bewirtung statt, oder muss man sich selbst versorgen?

Außerdem: Versicherungsnachweis, Kenntnissnachweis, e-ID und gegebenenfalls Lärmpass nicht vergessen!

Kilogramm. Das Flugprogramm startet an beiden Tagen ab 10 Uhr. Campingmöglichkeiten sind in begrenztem Umfang am Platz vorhanden. Internet: www.klc-ev.de

02.-03.09.2023

Das 10. Holzwurmtreffen findet in **97285 Röttingen** als zwangloses Treffen von Freunden des Flugmodellbaus mit Holz statt, egal ob Eigenbau, nach Plan oder Bausatz. Stellplätze für Wohnmobile sind eingeschränkt vorhanden. Kontakt: Dr. Michael Gura, Telefon: 093 38/794 oder 093 38/998 99, E-Mail: mgura@t-online.de, Internet: www.msc-roettingen.de

04.-10.09.2023

Die **Fliegergruppe Hülben** lädt zu ihrem Modell-Freundschaftsfliegen und ihrer GliderEXPO auf ihrem Flugplatz Hülben, Windsteig 1, 72584 Hülben ein. Vom 04. bis 07. September können die Modellflieger ihre Modelle fliegen und sich mit anderen austauschen. Vom 08. bis 10. September können sie die Neuheiten des Modellflugs sehen und erleben. Mehrere namhafte Aussteller präsentieren und fliegen ihre Modelle. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Camping ist möglich. Internet: www.freundschaftsfliegen.de

Ein Smart-Regler bietet dir eine einfache Lösung über eine einzige Kabelverbindung deine Telemetriedaten zu übertragen. Du brauchst nicht mehr eine Vielzahl von Kabeln, Sensoren, Modulen und Verbindungen, die alle unabhängig voneinander funktionieren.



08.-10.09.2023

Die **LSG Mücke** veranstaltet ihr 4. Vogelsberger Sternmotoren- und Viertaktertreffen auf ihrem Modellflugplatz. Alle Modellflieger, die diese Antriebe lieben, sind eingeladen, ihre Modelle zu fliegen und sich mit anderen zu unterhalten. Camping ist möglich, eine Anreise ab Mittwoch, 06.09., ist nach Absprache möglich. Internet: www.lsg-muecke.de



09.09.2023

Der **MFC Bad Langensalza** veranstaltet sein internationales Oldtimer-Treffen auf seinem Modellflugplatz. Alle Modellflieger, die Scale oder Semi-Scale Modelle aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg bis hin zum Ende der DDR fliegen, sind eingeladen, ihre Modelle zu präsentieren. Auch Modelle über 25 Kilogramm sind erlaubt. Das Treffen findet von etwa 10 Uhr bis Sonnenuntergang statt. Piloten mit Campern können auch einige Tage im Voraus anreisen. E-Mail: info@mfc-bad-langensalza.de, Internet: www.mfc-bad-langensalza.de

09.09.2023

Der **FMSV Kleinenbroich** veranstaltet seinen Airday 2023 auf seinem Modellflugplatz. Der Airday ist ein Flugtag für alle Arten von Flugmodellen (außer Pulso) und für alle Piloten, vom Einsteiger bis zum Profi. Camping ist möglich. Internet: www.fmsvk.de

09.-10.09.2023

Die **Modellflugsportgruppe Schut-terwald-Müllen** lädt zu ihren Modellflugtagen auf ihrem Modellflugplatz

INFO

Eine Übersicht aller aktuellen Termine gibt es unter www.dmfv.aero/termine. Dort gibt es auch ein Formular zum Einreichen von neuen Terminen.

ein. Alle Modellflieger, die Modelle bis 25 Kilogramm fliegen, sind eingeladen. Kontakt: Roland Lorenz, E-Mail: roland-lorenz@web.de, Internet: mfsg-muellen.de

09.-10.09.2023

Die **Heideflieger Hövelhof** feiern ihr 50-jähriges Jubiläum mit einer großen Airshow auf ihrem Modellflugplatz an der Koldingsheide in 33161 Hövelhof. Es gibt eine Flugshow mit verschiedenen Modellen und Piloten. Camping ist möglich, eine Anmeldung per E-Mail ist erforderlich. E-Mail: vorstand@heideflieger.de

15.-17.09.2023

Bereits zum 38. Mal findet in diesem Jahr das **Internationale Brigachtaler Modellballontreffen** statt. Internet: www.modellballoneboelling.de

15.-17.09.2023

Bei der **Modellfluggemeinschaft Condor Würselen** findet ein Freundschaftsfliegen statt. Camping ist nach vorheriger Anmeldung möglich. Internet: www.modellflugcondor.de

15.-17.09.2023

Zum **Wasserflugtreffen am Löderburgersee** bei Staßfurt sind Piloten mit Elektro- oder Verbrennungsmotoren bis bis 25 Kilogramm Abfluggewicht eingeladen. Camping kann direkt über den Seewirt angemeldet werden. Internet: <https://bbglive-lbsee.jimdofree.com>

16.-17.09.2023

Das 9. RC-Wasserflugtreffen in Rheinland-Pfalz findet am Ohmbachstausee statt. Ausschließlich Elektromodelle bis 5 Kilogramm sind zugelassen. Die maximale Flughöhe beträgt 100 Meter. Die Veranstaltung findet in **66903 Gries** statt. Internet: www.fmg-waldalgesheim.de

16.-17.09.2023

Die **Modellfliegergemeinschaft Aspach** richtet ihr Flugfest 2023 aus. Die Anreise kann ab Freitag erfolgen, Campingmöglichkeiten sind vorhanden.

17.09.2023

Der **Modellflugverein Rotenburg/Wümme** feiert sein 50-jähriges Bestehen ab 10 Uhr auf dem Vereinsflugplatz zwischen Bartelsdorf und Westervesede.

Es wird ein Modellbau-Flohmarkt veranstaltet sowie ein Schaufliegen von Flugmodellen und Drohnen geben. Internet: www.modellflugverein-rotenburg.de

23.09.2023

Beim **MFV Böblingen** findet ein Hub-schraubertreffen unter Freunden statt. Kontakt: E-Mail: vorstand@mfv-bb.de, Internet: www.mfv-bb.de

24.09.2023

Der Segelflugwettbewerb Hase-Hunte-Teuto-Cup findet auf dem Modellflugplatz in **Wallenhorst-Hollage**. In der Barlage, statt. Die Startgebühr beträgt 10,- Euro. Meldeschluss ist um 9.30 Uhr. Winden stellt der Veranstalter. Start mit Elektroantrieb ist ebenfalls zulässig. Internet: <https://do-x-osnabrueck.de>

24.09.2023

Der **MFV Böblingen** lädt ein zum Böblinger Schauflugtag. Kontakt: E-Mail: vorstand@mfv-bb.de, Internet: www.mfv-bb.de



29.09.-01.10.2023

Die **modell-hobby-spiel** in den Leipziger Messehallen ist eine der besucherstärksten Publikumsmesse für die Bereiche Modellbau, Modelleisenbahn, kreatives Gestalten, Handarbeiten und Spiel in Deutschland. Ob bei Brettspiel, bei Kreativworkshops oder in der Miniaturwelt rund um Auto, Flugzeug, Schiff und Bahn – erlebnisreiche Stunden sind garantiert. Internet: www.modell-hobby-spiel.de

29.09.-03.10.2023

Die **Luftsportgruppe Kaiserstuhl** veranstaltet ein Heli-Treffen. Internet: www.lsgk.de

OKTOBER

01.-03.10.2023

Die **Flugmodellgruppe Wanna** lädt ein zu ihrem Abfliegen. Kontakt: Florian Schmeelk, Balken 16, 27624 Geestland, Telefon: 01 62/139 19 10, Internet: www.modellflieger-wanna.de

MODELL-HOBBY-SPIEL 2023



Foto: Messe Leipzig

STELLE DEIN FLUGMODELL IN LEIPZIG AUS

Auf der größten Ausstellung für alle Sparten des Modellbaus in den neuen Bundesländern wollen wir auch in diesem Jahr wieder zeigen, zu welchen Leistungen Modellbauer fähig sind. Neben ausgefallenen Projekten, großen Oldtimern, Spezialanfertigungen und vielem mehr soll gerade die Vielfalt, die unser Hobby auszeichnet, den Besuchern der modell-hobby-spiel vermittelt werden. Die Veranstaltung findet vom 29. September bis 01. Oktober 2023 in den Leipziger Messehallen statt.

Wie gewohnt, sind wir als größter Dachverband für Modellflugsportler in Europa wieder als Aussteller auf der modell-hobby-spiel vor Ort und bieten Informationen rund ums Hobby. Dabei wollen wir mit unserer großen Modellausstellung wieder zeigen, dass der Flugmodellbau eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und ein ernstzunehmender Sport ist. Wir bitten Euch daher, uns Eure ausstellungswürdigsten Modelle nach Leipzig zu bringen. Auch außergewöhnliche Modelle sind willkommen.

Bitte auf Hinweise im Einladungsschreiben achten.

Die Modelle sind für die Zeit der Ausstellung und des Transportes versichert. Fahrtkosten werden wie in den Vorjahren erstattet. Du erhältst pro gefahrenen Kilometer 0,30 Euro. Insgesamt maximal jedoch 300,- Euro. Jeder, der sein Modell ausstellt, erhält Teilnehmer-Ausweise. Die Anlieferung der Modelle erfolgt am Donnerstag, den 28. September 2023 von 10 bis 18 Uhr. Falls Du bis 18 Uhr nicht anliefern kannst, bitten wir um telefonische Terminabsprache mit der Geschäftsstelle des DMFV unter 02 28/97 85 00.

Anmeldeschluss ist der 11. September 2023

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und möchten Dich bitten, mit Deiner Anmeldung zum Erfolg der Messe beizutragen.

Die Rückgabe der Modelle erfolgt am 01. Oktober 2023 nach Messeende. Bitte unbedingt KFZ-Kennzeichen wegen der Ein-fahrtskontrolle mit angeben.

Die Beantwortung der Anmeldungen erfolgt bis zum 18. September 2023.

Das digitale Anmeldeformular
haben wir auf unserer
Website für dich bereitgestellt:



**modell
hobby
Spiel**

FLIEGST DU GEWERBLICH?



- ✓ Indoorflüge
 - ✓ Film- und Fotoflüge
 - ✓ FPV-Flüge
 - ✓ Inspektionsflüge
(z. B. Rehkitzrettung)
 - ✓ Vorführflüge
 - ✓ Vermessungsflüge
 - ✓ Forschungsflüge
(z. B. für Universitäten)
 - ✓ Schulungsflüge
 - ✓ landwirtschaftliche Flüge
- u. v. m.

**Entspannt abgesichert,
mit unserem individuellen
Versicherungsschutz.**

EINFACH. SICHER. FLIEGEN.



PRO

Umfassender Schutz für den professionellen Einsatz, **ab 119 €**

- ✓ Inklusive gewerbliche Film- und Fotoflüge
- ✓ Geltungsbereich europa- oder weltweit
- ✓ Unbegrenzte Steuereranzahl
- ✓ Ohne Selbstbehalt im Schadensfall
- ✓ Drohnen bis 25 kg
- ✓ Sofortiger Versicherungsschutz
- ✓ Mehrere Drohnen

DMFV PRO +

Umfassender Schutz für den professionellen Einsatz, **ab 99 €**

- ✓ Rabatt für DMFV-Mitglieder
- ✓ Inklusive gewerbliche Film- und Fotoflüge
- ✓ Geltungsbereich europa- oder weltweit
- ✓ Unbegrenzte Steuereranzahl
- ✓ Ohne Selbstbehalt im Schadensfall
- ✓ Drohnen bis 25 kg
- ✓ Sofortiger Versicherungsschutz
- ✓ Mehrere Drohnen

FLEX

Flexibler Schutz für den spontanen Flug, **ab 9,98 €**

- ✓ Für die gewerbliche und private Nutzung
- ✓ Laufzeit: 1 Tag, 7 Tage, 30 Tage
- ✓ Unbegrenzte Steuereranzahl
- ✓ 3 Mio. Deckungssumme
- ✓ Geltungsbereich weltweit exkl. USA & Kanada
- ✓ Ohne Selbstbehalt im Schadensfall
- ✓ Drohnen bis 25 kg
- ✓ Sofortiger Versicherungsschutz
- ✓ Mehrere Drohnen

Ab 99 € für
DMFV-
Mitglieder!

Jetzt deinen Tarif berechnen.

Schnell und einfach abgeschlossen
mit Kreditkarte oder Paypal!



www.copter.aero



WILDE KERLE

ZUM FÜNFTEN MAL „MEET THE VIKINGS“

„Meet the Vikings“ wurde vom Flugmodellbauclub Kropp im Jahr 2019 erstmals veranstaltet. Das Ziel war ein Treffen, das sich ausschließlich um das Hobby Fliegen drehen sollte. Dazu wurden Freunde und bekannte Vereine eingeladen, die etwas zum Thema beitragen konnten. Es sollte gefachsimpelt und geflogen werden. Der Schwerpunkt lag auf außergewöhnlichen, individuellen und selbst gebauten Modellen. Auch in diesem Jahr fand das zwanglose Treffen wieder im Norden statt.

Nicht das hundertste Schaummodell einer Baureihe sollte gezeigt werden – beim „Meet the Vikings“ galt Klasse statt Masse. Es ging nicht um Publicity, Eigendarstellung, Handel und Kommerz. Die Teilnehmer wollten einfach nur im Hobby schwelgen, plaudern und fliegen. So schufen die Kropper eine Veranstaltung ganz besonderer Art – deutlich anders als die meisten Schaufliegen in der Region. Gemäß dieser Grundidee passte das Campen auf dem Platz bestens ins Konzept. Denn auch abends am Lagerfeuer gab es noch viel über die Modellfliegerei zu berichten. Und nach so einem gemütlichen Abend wollte natürlich keiner mehr ins Hotel fahren. So verwandelte sich der Flugplatz am Wochenende der Wikinger in einen Campingplatz und eine Wagenburg – mittendrin das Thema Flugmodellbau.

Fliegen, fliegen, fliegen

Das erste Treffen verlief noch in kleinem Rahmen, doch schon 2020 und 2021 konnte der MFC Kropp Modellflieger rekrutieren, die so manches Sahnestückchen auf die Startbahn brachten. Diese Treffen waren sehenswert und sind heute schon legendär! Im Jahr 2022 waren Petrus und Thor mit von der Partie: Wind, nein, Sturm war das! Trotzdem wurde geflogen. Noch gut in Erinnerung ist eine Me 163 (Kraftei) in der Luft – als der Windsack schon waagrecht wie ein Zaunpfahl stand. Wikinger eben!

Das fünfte Treffen 2023 vom 21. bis 23. Juli begann an einem wunderschönen Freitag bei bestem Wetter. Die Gäste und die Clubmitglieder hatten einen blauen Himmel für sich. Am Samstag hielt das Wetter bis in den späten Nachmittag. Dann zogen gewaltige Wolkentürme auf und ließen ihre Fracht auch über dem Platz niederprasseln. Es regnete Bindfäden und einige Modelle blieben, ganz originalgetreu, draußen stehen. Denn 15 Minuten später schien wieder die Sonne wohligh warm auf nassem Gras und nasse Tragflächen. Wikinger eben!

Gunter Zielke rollt seinen Eurofighter zum Start



Die Double Trouble mit zwei 0,8-Kubikzentimeter-Verbrennern von Andreas Hausen



Die riesige SU von Eugen Wolf

Emotionen am Himmel

Jörn Knott hatte seinen neuen China-Jet „J10“ dabei und zeigte, was das kleine Flugzeug so drauf hat. Leider konnte niemand entziffern, was die chinesischen Schriftzeichen bedeuten. Das gelang mit der Modellbeschriftung der riesigen SU von Eugen Wolf schon besser. Obwohl ihr noch die Turbine fehlte, war sie trotzdem ein Juwel unter den Angereisten – sehenswert und alle sind gespannt auf den (Erst-)Flug. Dann kamen die Bilder und Filme von Bernhard Grzimek wieder hoch – der Serengeti-Flieger Do-27 mit Zebra-mustern von Marcel Metzinger war bei den Wikingern gelandet. Frank Bookhagen mit seiner roten YAK 130 stellte die Wendigkeit des Jets unter Beweis und Gunter Zielke mit dem Eurofighter tat es ihm gleich. Eine wunderschöne Slik 580 hatte Finn Chrubasik auf dem Tisch und oft am Himmel. Sein Kunstflugprogramm, mit Rauch garniert, hatte Klasse!

Bei den Warbirds fehlten natürlich nicht die Jäger unter der aufgehenden Sonne, eine Spitfire und die Focke-Wulf Fw 190, genannt „Würger“, ein waschechter Eigenbau von Christian Flach, befeuert mit einem Moki 250.

Doppeldecker in ganz unterschiedlichen Baugrößen gingen an den Start und kurbelten ihren Kurs ab. Wunderschön anzusehen und kaum vom Original zu unterscheiden, wenn sie langsam, behäbig einkurvten und ihre Überflüge absolvierten.

Motoren hintereinander

Eine Staffel mit vier OV-10 Broncos zeigte, was sie drauf hatte – man konnte Formationsfliegen genießen. Ganz flott unterwegs war Andreas Hausen mit seltenem Fluggerät: eine Saab JAS 39 Gripen, der Double Trouble mit zwei 0,8-Kubikzentimeter-Verbrennern in Reihe (als Zug- und Schubmotor) und weiteren. Platzbedingt kann diese Aufzählung nur ein Ausschnitt vom Gezeigten sein.



Die Slik 580 flog Finn Chrubasik eindrucksvoll vor



Die chinesische J10 von Jörn Knott im Landeanflug

Es gab viel zu sehen, zu fotografieren und zu filmen. Am Flugplatz des MFC Kropp ging es zu wie an einem großen Verkehrsflughafen. Modelle rollten an den Start, kurz darauf landeten die nächsten. Währenddessen liefen Kolbenmotoren im Startvorfeld warm oder wurden Turbinen gezündet. Wunderbar, so ein Wochenende rund um die Fliegerei. Trotz auffrischem Wind quer auf der Bahn und trotz der kurzen Regenschauer lief der Flugverkehr problemlos und ohne Malheur.

Der Sonntag hätte dann jedoch besser zum Regentag umbenannt werden sollen. Von der Sonne war leider überhaupt nichts zu erahnen. So besuchte man sich in den Wohnwagen und Wohnmobilen reihum – Kaffee, Kuchen und Rum gehören im Land der Wikinger eben auch zu den Grundnahrungsmitteln. So einen richtigen Wikinger kann das Wetter nicht erschüttern.

So war auch das fünfte Treffen wieder ein Erlebnis. Nicht so stürmisch wie 2022, nicht so brüllend heiß wie die beiden Jahre zuvor. Eigentlich „nordisch“ – wie das Land, wie die Menschen, wie die Modelle. Wir freuen uns schon auf ein Da Capo 2024. Wenn es wieder heißt: Meet the Vikings!

Helmut Harhaus



Die Focke-Wulf Fw 190, ein waschechter Eigenbau von Christian Flach mit einem Moki 250

DMFV-SPORTTERMINE 2023

Die aktuellen Termine jedes Sportreferats findet Ihr auch auf unserer Website. Besucht dazu www.dmfv.aero und klickt auf **Sport > Sportreferate**. Die Termine befinden sich im jeweiligen Referatsbereich in der rechten Spalte.

AIR-RACING



AIRCOMBAT



AKRO-HUBSCHRAUBER



AKRO-IMAC
DEUTSCHLAND



AKRO-MOTORMODELLE



AKRO-SEGELFLUG



COPTER UND FPV



FALLSCHIRM



GLEITSCHIRM



HEISLUFTBALLON



JETMODELLE



SCALE- UND SEMI-SCALE-
HUBSCHRAUBER



SCALE UND SEMI-SCALE-MOTOR-
MODELLE, GROSSMODELLE UND ESC



SCALE-SEMISCALE-
SEGELFLUG



SEGELFLUG F5J



SEGELFLUG F3J



SEGELFLUG-
MOTORSEGLER UND GPS



SEGLERSCHLEPP



SLOWFLYER-INDOOR



ALLSEITS BEREIT FÜR DEN MODELLFLUG



DMFV

FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT

SHOP

JETZT BESTELLEN:
www.shop.vth.de/dmfv-shop

DMFV SPORTBRILLE BADGER

Art.-Nr.: 6501373

Sportliche Sonnenbrille mit kontrastreichen, weißen Bügeln und stark gebogenen Kunststoffgläsern. BADGER ist mit UV-Protection 400 der Klasse 3 ausgestattet und schützt zuverlässig auch vor schräg einfallendem Sonnenlicht. Auf dem linken Brillenbügel ist eindrucksvoll das Logo des Deutschen Modellflieger Verbandes aufgedruckt. Wir liefern die Sportbrille in schwarzem Nylonbeutel mit Kordelzug.



MODELLFLUGTAG WERBEFLYER (500 STÜCK)

Art.Nr.: 6501656

(1000 STÜCK)

Art.Nr.: 6501657

Dieser ansprechende Flyer ist die perfekte Möglichkeit, um Ihren Modellflugtag zu bewerben und Enthusiasten aus der ganzen Region einzuladen. Mit seinem professionellen Design und hochwertigen Druck bietet unser Modellflugtag-Flyer einen Einblick in die faszinierende Welt des Modellflugs. Ein weiterer Vorteil unseres Modellflugtag-Flyers ist die hohe Individualisierbarkeit. Wählen Sie aus unterschiedlichen Modellflugzeugen Ihren Favoriten. Sie können Ihr eigenes Logo und Ihre Veranstaltungsdetails problemlos einfügen, um den Flyer perfekt an Ihre Bedürfnisse anzupassen. Dadurch wird der Flyer zu einem starken Werbemittel, das Ihren Modellflugtag hervorhebt und über Ihre Veranstaltung informiert.



SITZKISSEN COMFORT

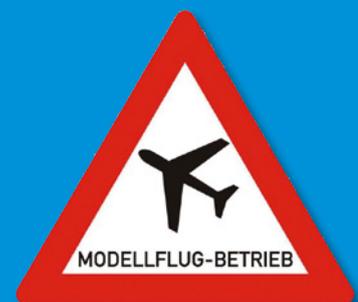
Art.-Nr.: 6501404

Wasserdicht, abwaschbar und isolierend. So präsentiert sich unser Sitzkissen "Comfort". Das Kissen ist aus FCKW-freiem Schaumstoff gefertigt, hat eine Größe von komfortablen 35 x 30cm und ist 1,6cm dick. Vor hellblauem Hintergrund ist repräsentativ das Logo des DMFV in weißen Lettern aufgedruckt. Das Sitzkissen "Comfort" macht "FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT" auch an kühlen Tagen möglich!

MULTIFUNKTIONS- WERKZEUG PREMIUM

Art.-Nr.: 6501179

Dieses edle Multifunktionswerkzeug ist aus rostfreien Edelstahl 420 gefertigt. Es besitzt einen Griff aus Aluminium und ist auch für den Einsatz im Freien perfekt anwendbar. Durch die neun verschiedenen Funktionen ist dieser kleine Allrounder gut für den schnellen Gebrauch geeignet. Das Werkzeug beinhaltet unter anderem: Flachzange, Feile, Säge, Schraubendreher



WARNSCHILD MODELLFLUG- BETRIEB DREIECKIG

Art.-Nr.: 6501135

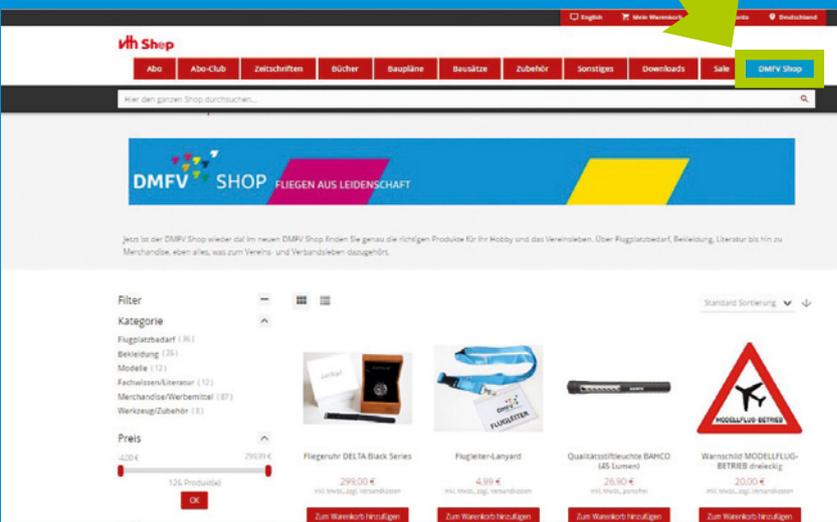
Das Warnschild "Modellflug-Betrieb" ist erhältlich als dreieckiges PVC-Hartschaumschild. Das Schild zeigt das offizielle Piktogramm eines Passagierflugzeuges. Darunter ist in Großbuchstaben "MODELLFLUG-BETRIEB" zu lesen. Durch die Seitenlänge von jeweils 50 cm ist das Schild gut von Weitem erkennbar. Der zweifarbige Direktdruck sorgt für hohe Licht- und Wetterbeständigkeit.

Jetzt bestellen:
www.shop.vth.de/dmfv-shop



Powered by

FLUGMODELL UND TECHNIK
FMT
Die führende Fachzeitschrift



EXKLUSIVE DMFV-PRODUKTE

- für Ihr Fluggelände & den Vereinsbedarf
- für mehr Spaß am Hobby
- integriert im etablierten VTH-Onlineshop

EINFACH UND SCHNELL ZUM WUNSCHPRODUKT

- als Gast oder mit Kundenkonto bestellen
- optimierte Suche
- angepasste Darstellung



MODELLFLUGTAG WERBEPLAKAT
(50 STÜCK) Art.Nr.: 6501658
(100 STÜCK) Art.Nr.: 6501659

Präsentieren Sie Ihre Modellflugtage auf beeindruckende Weise mit unseren Werbeplakaten! Diese hochwertigen Plakate sind das ideale Instrument, um die Aufmerksamkeit von Modellflug-Begeisterten und neugierigen Zuschauern gleichermaßen zu erregen. Unsere Modellflugtag-Werbeplakate wurden mit viel Liebe zum Detail entworfen, um die Faszination des Modellflugs zu vermitteln. Mit atemberaubenden Bildern von fliegenden Modellflugzeugen, die gegen den Himmel schweben, fangen diese Plakate die Aufmerksamkeit der Betrachter ein und wecken sofort das Interesse. Die Werbeplakate sind in lebendigen Farben gedruckt und verfügen über eine klare, leicht lesbare Schrift, die alle wichtigen Informationen präsentiert. Von Datum, Uhrzeit und Veranstaltungsort bis hin zu den verschiedenen Aktivitäten und Highlights der Modellflugtage - alles kann übersichtlich dargestellt werden.

10 VERSCH. WERTMARKEN-BLÖCKE MIT EINSTECKMAPPE
 Art.Nr.: 6501662

10 Bon-Blöcke in einer Einsteckmappe mit verschiedenen Texten für Getränke und Speisen.
Format des Blockes: 60 x 30 mm
Format des Abrisses: 50 x 30 mm
 Die Aufdrucke der Bon-Blöcke sind wie folgt: Bier, Wein, Kaffee, Mineralwasser, Getränk, Steak, Bratwurst, Pommes frites, Kuchen, Essen



DMFV KONTROLL- UND EINLASSBÄNDER
(500 STK.) Art.Nr.: 6501660
(1000 STÜCK) Art.Nr.: 6501661

Die DMFV-Einlassbänder eignen sich hervorragend für jede Art von Veranstaltung. Zum Befestigen entfernen Sie die Schutzfolie und legen das Band mit einem Klebeverschluss um den Arm. Der Vorteil: Durch diesen Verschluss sowie durch die hohe Reiß- und Wasserfestigkeit ist eine Übertragung an Dritte ausgeschlossen. Die Kontrollbänder sind bereits mit einer fortlaufenden Nummerierung ausgestattet. Produktionsbedingt kann nicht gewährleistet werden, dass der Nummernkreis durchgängig fortlaufend ist.

QUALITÄTSSTIFTLUCHE BAHCO (45 LUMEN)

Art.-Nr.: 6501591 • 7 SMD LED-Lampen • Inklusive Magnet • IP20
 • 1 SMD-LED Stablampe • Mini USB Ladegerät • 45 Lumen
 • Laufzeit 4 Stunden



WINDSACK DMFV MIT STANDRING

Art.-Nr.: 6501130

WINDSACK-FAHNE DMFV

Art.-Nr.: 6501131



Unser DMFV-Windsack ist aus 1A-trico-flagg-Material gefertigt und mit doppelten Nähten versehen. Das gewährleistet eine lange Lebensdauer und eine hohe Reißfestigkeit. Der DMFV-Windsack ist erhältlich in einer Länge von ca. 87 cm zzgl. Standring und einem Durchmesser von 20 cm. In Rot und Weiß gehalten und mit einem Standring versehen, ist dieser Windsack der unverzichtbare Helfer auf Deinem Flugplatz.



RINGKÄMPFER

RCGF 70 BOXERMOTOR VON KPO-FLUGMODELLBAU IM LANGZEITTEST

In der Welt des Modellflugs gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten, um seine Flugzeuge anzutreiben. Speziell bei größeren Modellen ist das beliebteste Triebwerk nach wie vor der Verbrennungsmotor. Eine gute Wahl ist der Boxermotor RCGF-70. Dieser Motor vereint Robustheit, Zuverlässigkeit und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Damit ist er der Ideale Antrieb für Schlepper.

Verbrennungsmotoren sind ein unverzichtbarer Bestandteil des Modellflugs. Auf dem Markt gibt es eine Vielzahl von Anbietern, die von einfachen bis hin zu technisch ausgefeilten Motoren, wie zum Beispiel Sternmotoren, alles im Angebot haben. Die Preisspanne für die kleinen Technikwunder ist groß. Doch stellt sich die Frage, ob es immer ein teurer Motor sein muss oder ob es auch günstigere Alternativen gibt.

Qualität und Garantie

Die Qualität der RCGF-Produkte wurde in den letzten Jahrzehnten immer weiter verbessert und die Motoren wurden weiterentwickelt. Der Vertrieber verspricht eine Garantie von drei Jahren nach Kauf. Der RCGF 70 Boxermotor wird in einem soliden Karton, sicher verpackt, mit allen Zubehörteilen, deutscher Bedienungsanleitung und der passenden Zündung geliefert. Die deutsche Anleitung ist vollständig, sehr gut verständlich und führt den Benutzer Schritt für Schritt durch die Montage sowie die nötigen Einstellarbeiten am Motor. Sie gibt auch eine Anleitung zur Einstellung des Zündzeitpunkts und enthält eine Mischtablette für das Benzin-Öl-Gemisch.

Das zweiteilige Kurbelgehäuse und die Zylinder des Motors bestehen aus Aluminiumfeinguss. Die Kurbelwelle ist dreifach kugellagert und am Pleuel kommen kurbelwellen- und kolbenseitig Nadellager zum Einsatz. Die Kolben besitzen je einen Kolbenring pro Zylinder. Die Gemischaufbereitung übernimmt ein original Walbro-Vergaser.

Montage

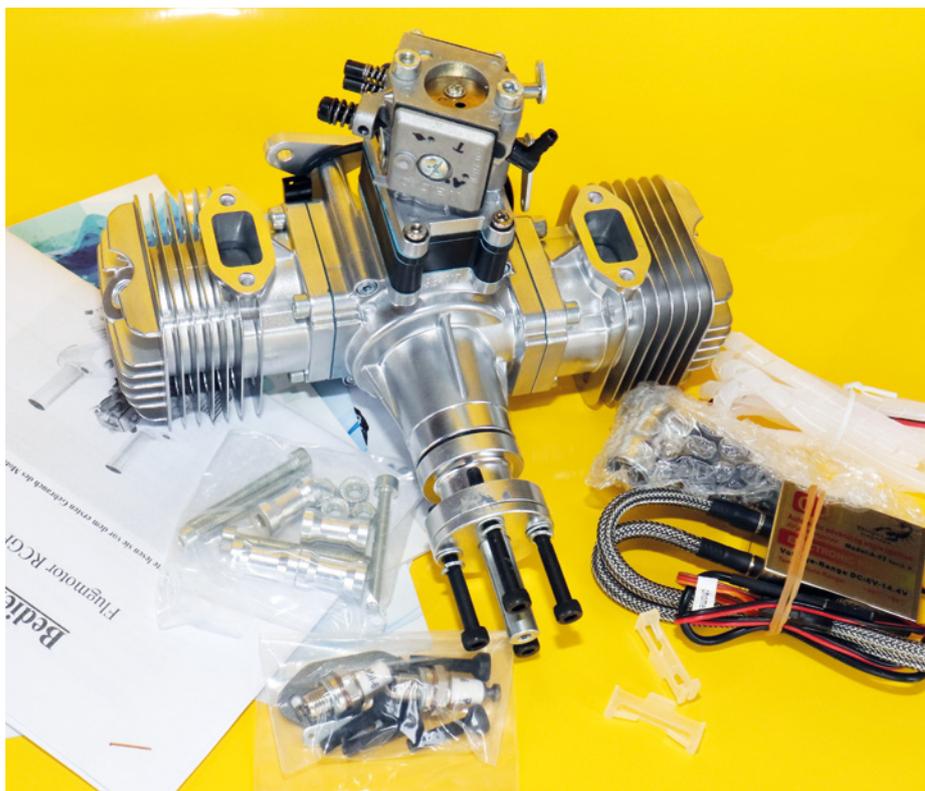
Da der Boxermotor an einem PAF-Trainer 260F arbeiten sollte, war die Montage sehr einfach. An diesem Zweckmodell gibt es keine Motorhaube, welche angepasst werden muss und auch der Auspuff wird einfach unter den Rumpf geschraubt. Das führt zu einer optimalen und bestmöglichen Kühlung von Motor



Die Zündanlage ist von hervorragender Qualität und kann Akkus mit Spannungen von 6 bis 14,4 Volt verarbeiten. Mit einem 3s-LiPo können sowohl die Zündung als auch der Anlasser betrieben werden



Der Boxer ist grundsätzlich aufgebaut. Alle Bedienteile und Anschlüsse sind gut zugänglich



Der Lieferumfang beinhaltet alle nötigen Teile und eine sehr gute, deutsche Bedienungsanleitung



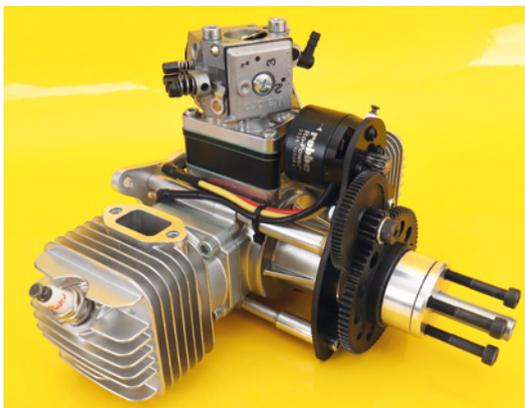
Im Sommer wie im Winter springt der Motor sehr gut an und läuft sehr zuverlässig

TECHNISCHE DATEN

Hubraum:	71,7 ccm
Bohrung:	39 mm
Hub:	30 mm
Leistung:	7,4 PS
Gewicht:	1.887 g
Zündung:	Elektronische Zündung, 6-14,4 V, automatische Zündzeitpunktverstellung
Kraftstoff:	Zweitaktgemischt 1:40-1:50



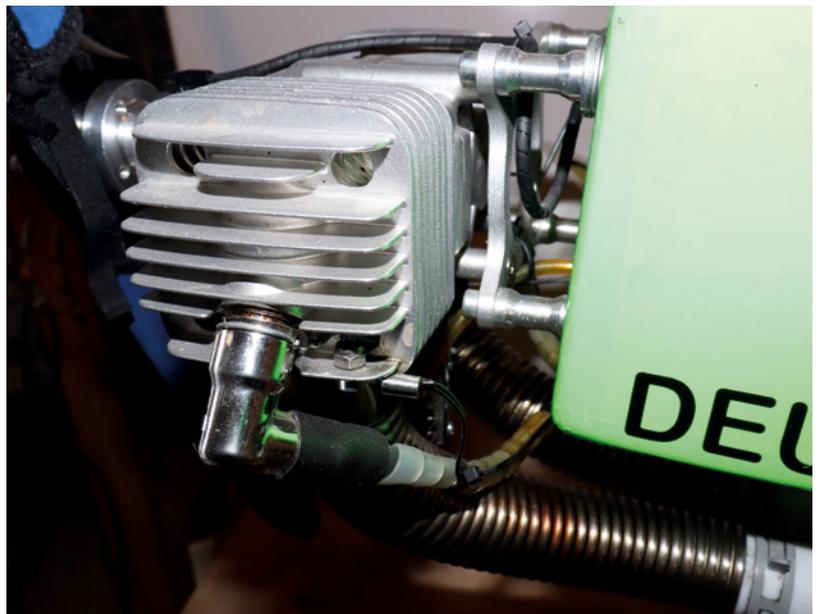
Am RCGF 70 Boxer ist serienmäßig ein Walbro-Vergaser angebaut. Der hier vorgestellte Motor läuft seit Anfang an mit den Werkseinstellungen ohne Probleme



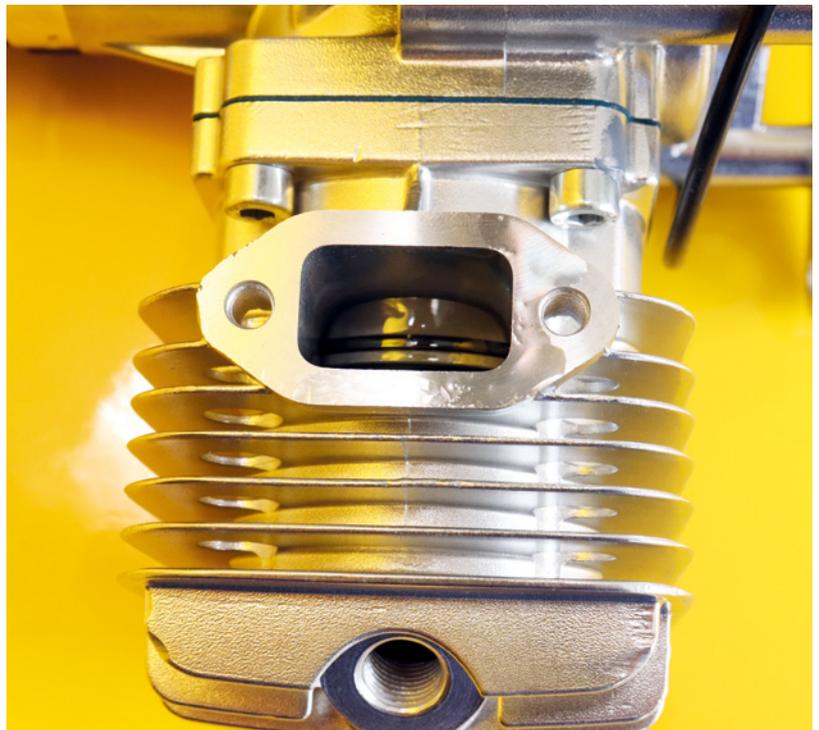
Den RCGF 70 Boxer gibt es auch mit einem Elektrostarter. Dieser Anlasser ist sauber verbaut und von guter Qualität

und Dämpferanlage. Ein kostengünstiger Drehzahlmesser kann direkt mit der Zündung verbunden werden und wurde in den Akkudeckel integriert.

So war die Montage schnell erledigt und die ersten Motortests konnten beginnen. Zunächst wurde ein Holzpropeller der Größe 24 × 10 Zoll für die Einlaufphase des Triebwerks genutzt. Wie vom Deutschen Distributor KPO-Flugmodellbau empfohlen, wurde für die ersten Tankfüllungen Zweitaktöl auf Mineralölbasis verwendet. Der Vergaser wurde auf die



Auch nach dreijährigem Einsatz sieht der Motor noch tadellos aus. Der Temperatursensor ist an der Kühlrippe des Zylinderkopfs befestigt



Zylinderkopf und Kolben sind sauber verarbeitet und von guter Qualität. Jeder Kolben ist mit einem Kolbenring ausgestattet

angegebene Werkseinstellung justiert. Nach wenigen Schlägen sprang der Motor problemlos an, was bei einem ganz neuen Motor ja nicht immer selbstverständlich ist. An der Vergasereinstellung brauchte vorerst auch nichts verändert zu werden, denn sowohl das Standgas als auch die Gasannahme und das Vollgas waren so schon optimal eingestellt. Da gab es zunächst nichts zu verbessern.

So wurden nach und nach einige Tankfüllungen genau nach Einlaufanleitung „verboxert“. Danach erfolgten die ersten Testflüge sowie die ersten F-Schlepps mit Seglern unterschiedlicher Größe und Gewicht. Inzwischen wurde das Zweitaktöl auf einen synthetischen Hersteller (Mischung 1:50) umgestellt und eine Falcon Carbon-Luftschaube mit einer Größe von 24 × 10 Zoll geflogen.



Beide Motoren im Vergleich, mit (rechts) und ohne elektrischen Anlasser



Der Skorpion ist das Markenzeichen der Stinger-RCGF-Motoren

Erfahrungen

Nach nunmehr drei Jahren erfolgreichen Schleppbetriebes mit dem Schlepper und dem RCGF-Boxer wird der Motor wie folgt beurteilt: Der Boxermotor hat bei mehreren hundert Starts und F-Schlepps nicht ein einziges Mal gemuckt oder ausgesetzt. Im Winter, bei Minusgraden oder im Sommer springt das Triebwerk jederzeit problemlos an. Die Vergasereinstellung brauchte bisher nicht verändert zu werden und daher wird immer noch mit der ersten Werkseinstellung geflogen. Die Qualität erscheint ebenbürtig mit Marken anderer Hersteller. Das äußere Erscheinungsbild hat sich auch nach dieser langen Belastungszeit nicht verändert und der Motor erscheint noch nahezu in einem

KPO-Flugmodellbau

Hauptstrasse 26
35649 Bischoffen-Niederweidbach
Telefon: 01 52/31 93 81 42
E-Mail: info@kpo-flugmodellbau.net
Internet: www.kpo-flugmodellbau.net
Preis: ab 495,- Euro; Bezug: direkt

neuwertigen Zustand. Ebenso ist kein Leistungsverlust feststellbar. Der Boxer boxt noch genauso kraftvoll wie am ersten Tag. Inzwischen wurden an beiden Zylindern Temperatursensoren angebracht und so kann die Motortemperatur an jedem einzelnen Zylinder überwacht werden. Selbst im Sommer wurde der Motor nur sehr selten und auch nur nach dem Abstellen heißer als 60 Grad Celsius. Natürlich trägt die gute Kühlung auch zu einem verschleißarmen Betrieb bei.

Elektrischer Anlasser

Inzwischen gibt es den RCGF 70, wie auch viele andere RCGF-Motoren, mit elektrischem Anlasser. Die Firma KPO-Flugmodellbau hat dazu einige Videos auf ihrer Website veröffentlicht. Auch mit dem Bordanlasser sind diese Motoren noch sehr günstig in der Anschaffung. Sie werden mit fertig eingebautem Anlasser, sozusagen „Plug and Play“, geliefert. Mit dem angebauten Brushlessmotor lässt sich der Benzinmotor sofort sicher starten. Alle Stahlritzel sind kugellagert und im Hauptzahnrad ist ein Freilaufverbaute. Als Regler für den Anlasser-Motor liegt ein 40-Ampere-Exemplar bei. Am Sender wird nur noch ein freier Kanal mit einem Taster oder Momentschalter benötigt.

Darüber hinaus bietet KPO-Flugmodellbau die Motoren mit unterschiedlichen Ausstattungspaketen an. So können zu den Motoren verschiedene, passende Schalldämpfer, Krümmer und weiteres Zubehör gleich mitbestellt werden. Abschließend kann der Motor nur als robustes, zuverlässiges und preisgünstiges Triebwerk beurteilt werden.

Wolfgang Weber

— ANZEIGEN

Nah am Menschen –
von Modellfliegern
für Modellflieger

www.dmfv.aero

DMFV
FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT

FLY FIRST CLASS

Qualitäts-Flugmodelle aus GFK/CFK - leicht und stabil



www.tomahawk-aviation.com

TOMAHAWK
AVIATION

VORSCHAU

Der nächste *modellflieger*⁷ erscheint am 28. September 2023. Dann berichten wir unter anderem über folgende Themen:

JETS OVER KENTUCKY

Regen, Gewitter und Stürme in Orkanstärke prägten die zwei Wochen vor diesem Jet-Event im Süden von Zentral-Kentucky, USA. Doch rechtzeitig vor der Veranstaltung in Campbellsville in Taylor County kam der Wetterumschwung und die Veranstaltung konnte stattfinden.



KASKARA VON CFBOX.DE MIT E-ANTRIEB



In Modellflieger-Ausgabe 05/2023 stellte Joachim Hansen diesen Nurflügler vor. Die Flugeigenschaften des Modells sind sehr gut, sofern man einen Hang zur Verfügung hat. Um auch in der Ebene fliegen zu können, erfolgte der Umbau auf Elektroantrieb.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Deutscher Modellflieger Verband Service GmbH
Rochusstraße 104-106, 53123 Bonn-Duisdorf
Hans Schwägerl (Präsident, v.i.S.d.P.)
Telefon: 02 28 / 97 85 00
Telefax: 02 28 / 978 50 85
E-Mail: service.gmbh@dmfv.aero

VERLAG & REDAKTION

Wellhausen & Marquardt Mediengesellschaft bR
Mundsburger Damm 6, 22087 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
E-Mail: mf@wm-medien.de

GESCHÄFTSFÜHRER

Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

CHEFREDAKTEUR

Christoph Bremer

FACHREDAKTION

Werner Frings, Markus Glöckler,
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach,
Dr. Michal Šíp, Karl-Robert Zahn

AUTOREN, FOTOGRAFEN & ZEICHNER

Markus Glöckler, Helmut Harhaus,
Hansjoerg Ruegg, Wolfgang Weber,
Lars Wenckel

GRAFIK

Bianca Buchta, Jannis Fuhrmann,
Martina Gnaß, Kevin Klatt, Sarah Thomas

ANZEIGEN

Sven Reinke (verantwortlich)
Telefon: 040/42 91 77-404
anzeigen@wm-medien.de

COPYRIGHT

Nachdruck, Reproduktion oder sonstige
Verwertung, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

HAFTUNG

Sämtliche Angaben wie Daten, Preise,
Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

wellhausen
& Marquardt
Mediengesellschaft



Der Modellflieger ist das Mitgliedermagazin des Deutschen Modellflieger Verbandes e. V. (DMFV) und erscheint zwölfmal im Jahr. Haftung für Einsendungen: Für unverlangt eingesandte Unterlagen, Manuskripte und Fotos kann keine Verantwortung übernommen werden. Mit der Übergabe von Manuskripten, Abbildungen, Dateien an den Verlag versichert der Verfasser, dass es sich um Erstveröffentlichungen handelt und keine weiteren Nutzungsrechte daran geltend gemacht werden können. Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DMFV. Die in Leserbriefen und namentlich gezeichneten Artikeln vertretenen Meinungen und aufgestellten Behauptungen werden wertfrei wiedergegeben. Die Ansichten der Redaktion und des Präsidiums bleiben jeweils unberührt, eine Übereinstimmung mit dem Einsender kann im Zusammenhang mit der Veröffentlichung nicht ohne Weiteres hergestellt werden.

MODELL-MONTAG

JEDEN MONTAG AUF FACEBOOK UND INSTAGRAM

#modellmontag

f /dmfv.ev

ig /dmfv.ev



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag

Mach mit beim Modell-Montag!

Schick uns ein Foto von deinem Lieblingsmodell mit technischen Daten sowie einigen Infos und wir präsentieren es am Modell-Montag. Sende uns dazu einfach eine E-Mail an: mf@wm-medien.de

DMFV
FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT